

Aus dem Inhalt







LINUS WITTICH Medien KG online lesen: www.wittich.de

Jahrgang 54

Mittwoch, den 13. September 2023

Nummer 37



Anzeige

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE VOM: 11.09. – 16.09.2023 Gemischter Aufschnitt (1kg = 13,90) 500g **6,95**

Täglich im Imbiss: Hausmannskost frisch für Sie zubereitet! Eigene Schlachtung, schlachtfrisch verarbeitet, garantiert beste Qualität. Besuchen Sie uns.





Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | www.lieblingsmetzgerei.de

/eranstaltungen Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen der Stadt Homberg

Datum, Ort, Veranstaltung

13.09.2023

Kräuterkunde

Veranstalter: Landfrauenverein "Ohmtal"

Nieder-Ofleiden Ort: DGH

15.09.2023

18:00 Uhr

Sommerbiergarten

Schlosspatrioten Homberg an der Ohm

Ort: Schloss

16.09.2023 Ausflug

Maulbacher Ausflugsgesellschaft

16.09.2023

09:00 Uhr

Obstbaumversteigerung

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Ofleiden

Ort: Auf den Mortwiesen

17.09.2023

ab 11:00 Uhr Dorffest

Obst- und Gartenbauverein Deckenbach

Dorfplatz Deckenbach

17.09.2023

10:00 Uhr

Gottesdienst zum Tauffest

Ev. Kirchengemeinden im Homberger Land Ort: Waldspielplatz Buchholzbrücke

17.09.2023

13:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Ausstellung - Lebensmomente

Erika Christ - Malerei

Veranstalter: Schlosspatrioten Homberg an

der Ohm

Ort: Schloss Homberg (Ohm)

Die Ausstellung kann bis zum 24.09.sonntags zeitgleich mit den Öffnungszeiten (13:30-17:30) des Schlosscafés besucht werden.

Weitere regelmäßig stattfindenden Kurse und Termine auch im Innenteil in der Rubrik "Familienzentrum Homberg"

Veranstaltungen der Stadt Amöneburg

Mi, 13.09.

14:30 - 17:00 Uhr

Mi. 13.09.

16:00 - 18:00 Uhr

Mi, 13.09. 20:00 Uhr

Do, 14.09.

10:00 - 12:00 Uhr Do, 14.09.

11:00 - 11:45 Uhr

Do, 14.09.

14:30 - 18:00 Uhr

Spielenachmittag in den Sternstuben Roßdorf

Bürgersprechstunde des Betreuungsvereins zum Thema "rechtliche Vorsorge" im Schwes-

ternhaus Mardorf, Marburger Str. 12 (Anmeldung erforderlich bei der Stadt Amöneburg oder unter: Tel.: 06421 / 6972222 |

E-Mail: info@forumbetreuung-marburg.de)

Gitarrengruppe im Gemeindehaus der Ev. Kirche Rauischholzhausen

Eltern-Kind-Treff Roßdorf im Haus der Vereine

Bundesweiter Warntag mit Sirenenalarmierung im Stadtgebiet Amöneburg

Offenes Treffen im Treffpunkt Rüdigheim (Anmeldung spätestens bis zum Vortrag erforderlich bei Petra & Bernhard Becker

Tel.: 06429 / 7515)

Do. 14.09.

19:00 Uhr

Veranstaltungsreihe "Umwelt- und Klimaschutz leicht gemacht!", Thema: Was kann eine Wärmepumpe leisten?, Referent: Bastian Niazi, Bürgerhaus Erfurtshausen (Hauptstraße 19) oder online via zoom: https://eu01web.zoom.us/j/68 258050770?pwd=a2s1eEgzcXVpbVdNemlxbz NpSTM4dz09

Fr. 15.09.

10:00 - 11:30 Uhr

Sa, 16.09.

15:00 Uhr

So, 17.09.

17:00 Uhr

Mo, 18.09.

09:30 - 10:30 Uhr Mo, 18.09. 19:30 Uhr

Krabbelgruppe Amöneburg im Pfarrheim St. Bonifatius

Backhausfest Erfurtshausen off Wannersch Hob (Ringstraße 20)

"Hit-From-Heaven" FFH-Gottesdienst mit Band,

Stadtkirche Kirchhain

Mehrzweckhalle Roßdorf

"Fit für Senioren", Mehrzweckhalle Roßdorf

Stadtverordnetenversammlung,

Veranstaltungen der Gemeinde Gemünden

So 17.09.2023

Di 19.09.2023

11:00 Uhr - 12:00 Uhr

19:30 - 21:00

Hit from Heaven Gottesdienst Katharinengemeinde Gemünden

9. Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss

Ev. Kirchen Nieder-Gemünden

DGH Burg-Gemünden







"Saisonabschluss"



Freitag,

15. September 2023

ab 18.00

MIT DEM BLASORCHESTER

DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR HOMBERG OHM

KAMERADSCHAFTSABEND DER



Der Eintritt ist wie immer frei

Ctadtkagag

Bekanntmachungen



Stadt Homberg Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung 112 Rettungsdienst 06641/19222 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 Polizeistation Alsfeld 06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden

06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag, Dienstag, Donnerstag:

von 08.30 bis 12.00 Uhr von 14.00 bis 18.00 Uhr Mittwoch: geschlossen, aber telefonisch erreichbar, Bauverwaltung nur bis 14:00 Uhr Freitag: von 08.30 bis 12.00 Uhr,

Bürgerbüro/Zulassung bereits ab 07.00 Uhr Zusätzlich ist die Vereinbarung von Terminen außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

Internet

Homepage www.homberg.de zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Vorwahl (06633)	
Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305
Die Bürgermeisterin	0.2000
Frau Bürgermeisterin Simke Ried	
Vorzimmer:	
Frau Deeg, Frau Justus	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen,	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	104 22
Tourist Information	
Tourist-info@homberg.de	184-43
Hauptverwaltung	104-40
Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Außendienst Ordnungsamt:	104-24
Frau Linke	184-45
Standesamt, Gewerbeamt	104-45
Herr Repp	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	104-25
Frau Klaper/Frau Greis/Frau Krech	184-26/29
Personalwesen:	104-20/29
Frau Mergner	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	104-20
Frau Albrecht	184-51
EDV:	104-31
Herr Pfeil	184-41
	104-41
Feuerwehrsachbearbeitung	10 <i>4</i> EE
Herr Seibert	184-55
Zulassungsstelle, Verkehr:	104 40
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin:	104.04
Frau Hisserich	184-34

Stadtkasse:	40.4.00/05
Frau Weber/ Frau Schlosser Steueramt:	184-39/35
Herr Schmitt	184-36
Vertrags- und Projektmanagement:	101 00
Frau Preis	184-53
Verwaltung städtischer Gebäude:	
Frau Kraft	184-44
Bauverwaltung_	
Abteilungsleiter Bauverwaltung:	404.04
Herr Lück	184-31
Gebäudemanagement, Energiemanagement Herr Tost	184-30
Bauleitplanung, Hochbau:	104-50
Herr Diegel	184-38
Liegenschaften:	
Herr Kratz	184-46
Klimaschutzmanagerin:	
Frau Rüger	184-32
Sachbearbeiter technisches Bauamt:	404.54
Herr Alhamoud	184-54
Friedhofsverwaltung: Herr Dluzenski	184-40
Bauhof	184-40
Mo Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten	
Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden Ev. Kindergarten Maulbach	06429/7126 1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	000+1/011-420
Feuerwehrstützpunkt	9110452
Stadtbrandinspektor	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum Ortsvorsteher/innen	184-42
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Frau Keller	3959599
Dannenrod - Frau Kraut	2039917
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Schneider	06635/918999
Gontershausen - Herr Fischer (stellv.)	
Haarhausen - Kein Ortsbeirat	04055
Höingen - Frau Gemmer Homberg - Karl Heinrich Linker (stellv.)	64055 06633 5528
Maulbach - Herr Jansky	7705
Nieder-Ofleiden - Herr Heller	06429/81172
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Seibert	3959680
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075
Pestalozzischule	9110810

Einladung zur Sitzung des **Ortsbeirates Bleidenrod**

Eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bleidenrod findet am Dienstag, den 19.09.2023, um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Tagesordnung:

- Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Anträge aus Ortsbeiratssitzungen Bericht
- 3. DGH
- Mittelanmeldung für Haushalt 2024
- Verschiedenes

gez.: Andreas Buch Ortsvorsteher

Bevölkerungsschutz

Im Fall einer Großschadenslage (z.B. länger dauernder Stromausfall, großflächige Unwetterereignisse) sind die Feuerwehrgerätehäuser besetzt und Anlaufstellen für die Bevölkerung bei Hilfeersuchen. Über die Bekanntmachungskästen in allen Stadtteilen werden Informationen seitens der Verwaltung zur Verfügung gestellt, wenn dies über die üblichen Kommunikationswege nicht möglich ist.

Nachruf

Wir nehmen Kenntnis vom Tod und trauern um unseren ehemaligen Stadtverordneten

Hans-Ludwig Grischkat

der am 05.09.2023 im Alter von 67 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene war von 1989 - 1993 sowie von 2011 - 2016 Ortsbeiratsmitglied im Stadtteil Ober-Ofleiden.

Von 1989 bis 2006 war Herr Grischkat Mitglied in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) und übernahm in der Zeit von 2001 bis 2006 die Aufgabe des stellvertretenden Stadtverordnetenvorstehers.

Er gehörte von 2011 - 2016 auch der Kommission zur Förderung des Tourismus der Stadt Homberg (Ohm) an.

Im Jahr 2001 wurde Herr Grischkat für sein ehrenamtliches Wirken mit der Silbernen Ehrennadel der Stadt Homberg (Ohm) ausgezeichnet.

Für sein ehrenamtliches Engagement und seine gewissenhafte Aufgabenerfüllung sagen die Stadt Homberg (Ohm) und sein Heimatort Ober-Ofleiden herzlichen Dank.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Stadt Homberg (Ohm)

Dr. Claus Gunkel Simke Ried Friederike Feyh Stadtverordnetenvorsteher Bürgermeisterin Ortsvorsteherin

Glasfaserausbau

Zentrale Koordinierungsstelle bei der Stadt Homberg (Ohm) ist Herr Peter Pfeil, an den Fragen und Hinweise unter ppfeil@homberg.de oder 06633 184-41 gerichtet werden können. Der lange ersehnte Ausbau ist ein freudiges Ereignis, die Baumaßnahmen bringen allerdings naturgemäß auch Belastungen mit sich. Um Verständnis und Nachsicht wird gebeten.

Fundbüro

Bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) sind folgenden Fundsachen abgegeben worden:

Fundsache:	Fundort:
Roter Häschen-Plüschrucksack	Friedhof Homberg (Ohm)
Geldbetrag	vor Bäckerei Wolf
Nokia 3310	Maulbach
Kunststoffbrille mit Schrift am Bügel (we-feed-you.com)	Schloss Homberg (Ohm)
Zwei Schlüssel mit Monstertruck Anhänger	Querstraße hinter Fitnessstudio La Vita
Schlüssel JMA	Vor VR-Bank Frankfurter Straße, Homberg (Ohm)
Schlüssel an schwarz-gelben Band	Zwischen Briefkasten und Ziga- rettenautomat in der Frankfurter Straße, Homberg (Ohm)
Schlüssel mit Schlüsselanhänger (Kuh)	Ecke Hochstraße / Hoher Berg Homberg (Ohm)
Schlüssel mit blauem Schlüsselanhänger (Nr. 806)	Steinexpo
Brille von Eschenbach Germany	Steinexpo

Der Eigentümer kann sein Besitzrecht innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm), Rathaus, Zimmer 0.1, anmelden.

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft. Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf, Homberg,, Brunnenstraße 17 91 10 400

zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,

Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0

zuständig für die Stadtteile:

Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Volker Lein

Homberg-Bleidenrod, Kirchstr. 17, 0172-4508673

zuständig für die Stadtteile:

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz

Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46

zuständig für die Stadtteile:

Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Kirbach

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1

(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen) Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, "Alte Hauptpost", Zimmermannstraße 2, Tel.: (06421) 8041000.

Behindertenbeauftragte der Stadt Homberg (Ohm)

Carmen Rotter und Jan Linne (stv.)

Kontakt:

E-Mail: behindertenbeauftragte@homberg.de

Tel.: 06633 64078 (Carmen Rotter)



Öffnungszeiten der Stadtund Schulbibliothek

(Gesamtschule, Homberg)

(In den Schulferien und an Brückentagen geschlossen)

14:30 Uhr 18:30 Uhr Dienstag bis Mittwoch 10:00 Uhr his 11:30 Uhr 14:30 Uhr 17:30 Uhr Freitag his

Wir wäre es mal wieder mit einem Buch?

Das Angebot unserer Bibliothek ist kostenlos und steht den Einwohnern von Homberg und Umgebung zur Verfügung.

Außer Büchern für jedes Alter bieten wir Ihnen u.a.

Zeitschriften,

Tonies und Tonieboxen,

Mangas und Comics, Spiele.

Informieren Sie sich gerne auf unserer Internetseite über unseren gesamten Bestand:

www.bibo-homberg.web-opac.de

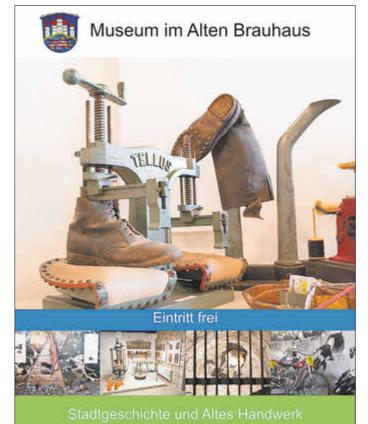
So erreichen Sie uns:

Tel.: 06633 642293E-Mail: ariana.jende@schule-homberg.de Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten "Museum im Alten Brauhaus" in Homberg (Ohm), Brauhausgasse 10

Sonntags 15:00 bis 17:00 Uhr

oder nach Vereinbarung bei der Stadtverwaltung, Tel.: 06633/184-0 oder beim ehrenamtlichen Beauftragten des Museums, Hr. Reiß, Tel.: 06633/5372, E-Mail: berndreiss1954@gmail.com



Öffnungszeiten des städtischen Schwimmbades unabhängig von der Witterung

Außerhalb der Sommerferien

12:30 - 19:30 Uhr Montag - Freitag Samstag, Sonntag, Brücken- und Feiertage 10:00 - 19:30 Uhr

Frühschwimmen:

7:00 - 9:00 Uhr Montag, Mittwoch und Freitag

Innerhalb der Sommerferien

10:00 - 19:30 Uhr Montag - Sonntag

Frühschwimmen:

Montag, Mittwoch und Freitag 7:00 - 9:00 Uhr

Kassenschluss und letzter Einlass

1 Stunde vor Schließung des Schwimmbades

Die Schwimm- und das Kleinkindbecken sind 30 Minuten vor Schlie-Bung des Bades, spätestens bei der Aufforderung durch das Bad-Simke Ried personal, zu verlassen.

Bürgermeisterin

Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag von 08:00 Uhr - 15:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Telefon-Nr.: 06400 959949-0; Fax-Nr.: 06400 959949-9

Bürosprechzeiten Homberg:

Montag/Mittwoch/Freitag von 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Telefon-Nr. 06633 5555; Fax-Nr. 06400 959949-9

oder per E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen, wir rufen Sie zeitnah zurück.

Offnungszeiten der Kompostierungsanlage "Rote Kuh".

Die aktuellen Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage "Rote Kuh" erfahren Sie beim zuständigen

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis:

www.zav-online.de/grünabfall

Servicetelefon: 06641 9671-0; E-Mail: info@zav-online.de



Bürgerinfo

Schließung des Freibades der Stadt Homberg (Ohm)

Das Freibad der Stadt Homberg (Ohm) ist ab Montag, den 18. September 2023 geschlossen.

Wir danken unseren Badegästen für den Besuch in der Saison 2023. Simke Ried Bürgermeisterin

Empfang für Neubürgerinnen und Neubürger in Homberg (Ohm)

Mit einem Empfang heißt die Stadt Homberg (Ohm) ihre neuen Einwohner herzlich willkommen. Persönliche Einladungen werden dieser Tage an die Neubürgerinnen und Neubürger versendet, die vom 01. Oktober 2022 bis zum 31. Juli 2023 neu nach Homberg (Ohm) gezogen sind.

Falls Sie sich im oben genannten Zeitraum in Homberg (Öhm) angemeldet haben, aber bisher noch keine Einladung zum Empfang erhalten haben, können Sie sich gerne noch bis zum 29.09.2023 bei Frau Dr. Bick, E-Mail: abick@homberg.de, anmelden.

Der Empfang findet am Freitag, 06. Oktober 2023, um 19:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Ober-Ofleiden statt.

Nach einer Begrüßung stellen sich die Stadt und weitere Institutionen vor, die Sie begleiten werden und die das Leben in Homberg so reizvoll und wunderbar machen.

Genießen Sie anschließend einen entspannten Abend und kommen Sie mit uns als Stadt und auch mit anderen Neu-Hombergerinnen und Neu-Hombergern persönlich ins Gespräch.

Schön, dass Sie hier sind - wir freuen uns auf Sie! Mit herzlichen Grüßen

Ihre Simke Ried

Ein Fest für Leseratten, Schreiberlinge, Flaneure und Schöngeister

Erstmals in Homberg/Ohm: Das Erzählfestival vom 27.9. bis 1.10.

HOMBERG/OHM (pm). Ein "Festival der Worte" findet in diesem Herbst erstmals im Schloss in Homberg/Ohm statt. Wer sich das ausdenkt, hat mit Worten zu tun, liebt sie sicherlich, umgibt sich täglich mit dem geschriebenen und gesagten Wort: Hinter dem "Homberger Erzählfestival" stehen die Autorin Astrid Ruppert und die Buchhändlerin Elisa Kertzscher. Sie haben zwölf Autorinnen und Autorenaus der gesamten Republik in die Ohmstadt eingeladen, bieten sieben Workshops an, haben ein Kinderprogramm auf die Beine gestellt, und das ist längst nicht alles, denn die 3 Tage vom 29. September bis 1. Oktober stehen dann ganz im Zeichen der Worte.

Für die Lesungen konnte Astrid Ruppert, selbst Bestseller-Autorin, große Namen aus ihrem Netzwerk begeistern: Ute Mank stellt zum Auftakt des Festivals im Schloss am Freitagabend ihren neuen Roman "Elternhaus" vor. Auch Monika Peetz, bekannt durch ihre "Sommerschwestern" wird im Lesezelt auftreten. Sven Stricker bringt seine Kultfigur Sörensen mit in den Vogelsberg. Neun andere Namen stehen auf dem Programm, und einige der eingeladenen Autoren werden Workshops zu Themen wie Story Telling, Podcasts oder Vorlesen anbieten. Auch offene Bühnen für Vorleserinnen und Vorleser wird es geben: Im Torhaus soll Kinder- und Jugendliteratur präsentiert werden, auf der Offenen Bühne mit offenem Mikrofon (Open Mike) kann jeder und jede lesen, was er oder sie schon immer vortragen wollte: eigene Geschichten, Lieblingsgedichte, Themen. Astrid Ruppert selbst wird die Offene Bühne für Talks mit Autorinnen und Autoren, Buchhändlerinnen und anderen Menschen, die mit Büchern, Schreiben und Lesen zu tun haben, nutzen. Schon heute liegen in der Homberger Buchhandlung Listen aus, damit alle, die vorlesen wollen – sei es auf der offenen Bühne oder im Kinderprogramm – sich ihre Lieblingszeiten sichern können. "Wir haben schon einige Interessenten und würden uns freuen, wenn noch mehr dazu kämen", sagt Elisa Kertzscher, deren Buchhandlung die Planungszentrale ist.

Neben den vielen Programmpunkten ist auch ganz viel Zeit für eigenes, freies Schreiben eingeplant, für Begegnungen im Schlosscafé, für Gespräche mit Menschen aus der Buchwelt, für kulinarischen Genuss von den Schlosspatrioten und Jantosca Catering und für einen Dancefloor am Samstagabend - kurz: Das Erzählfestival wird ein Ereignis für alle Sinne, für Menschen jeden Alters, die ihren Geist auf eine kleine Reise schicken möchten - wohin auch immer sie führt.

Derzeit sind die beiden Organisatorinnen noch heftig in die Planung eingebunden – das Projekt ist groß geworden. "Glücklicherweise konnten wir die hiesige Wirtschaft für das Erzählfestival begeistern und haben viele Sponsoren gefunden", freuen sich Ruppert und Kertzscher. Auch die Stadt Homberg unterstützt das Festival großzügig. "Auf diese Weise konnten wir die Preise für die Besucherinnen und Besucher niedrig halten." Ein Festivalpass für alle Tage kostet 100 Euro, ermäßigt die Hälfte. Er berechtigt zur Teilnahme an allen Lesungen und Workshops. Diese können auch einzeln gebucht werden: 9 Euro für eine Lesung und 30 Euro für einen Workshop fallen dann an, auch hier ist eine Ermäßigung von 50 Prozent für Schülerinnen und Schüler, Bedürftige, Behinderte, Studierende ist möglich. Darüber hinaus sind viele Angebote, wie die Kinderlesungen, das freie Schreiben in der Kapelle oder das Mikrofon für alle Interessierten kostenfrei.

"Wir sind selbst sehr begeistert von dem Festival und freuen uns darauf. Und natürlich hoffen wir, dass wir ganz viele Menschen mit unserer Freude an Büchern, an Lesegenuss, an Begegnung und Schreiben anstecken können.

Alle Informationen gibt es in der Buchhandlung in Homberg/Ohm (https://buchhomberg.de, 06633 7271).

Text: Traudi Schlitt



Wanderung auf der "Schächerbachtour"

Sonntag, 24.09.2023 um 13:30 Uhr

Termin verlegt vom 10.09.2023

Naturbelassene Wege, alte Sagen, tiefe Wälder, sprudelnde Quellen, viel erleben und sehen im Sagenhaften Schächerbachtal Treffpunkt: Parkplatz an der Stadthalle, Stadthallenweg 12 Wanderführer: Harald Theiß



Das sagenhafte Jungfernloch, © Pfeil

Öffentlichkeitsbeteiligung zum Radverkehrskonzept des Vogelsbergkreises geht in die zweite Runde – machen Sie mit!

Nach dem Abschluss der ersten Online-Beteiligung zum Radverkehrskonzept für den Vogelsbergkreis Anfang November 2022 hat das Planungsbüro RV-K aus Frankfurt unter Berücksichtigung der etwa 1.600 eingereichten Vorschläge einen ersten Entwurf für das zukünftige Radverkehrsnetz und entsprechende Maßnahmenvorschläge im Landkreis erarbeitet.

Jetzt geht es um Ihr Feedback und darum, die Maßnahmen für das Radverkehrskonzept zu priorisieren. Welche Maßnahmen sind Ihnen wichtig und warum? Welche weiteren Anregungen haben Sie für uns? Ihre Meinung ist uns wichtig, denn nur so ist es möglich ein Konzept zu entwickeln, das auf die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis ausgerichtet ist.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Die Meldungseingabe ist vom 04. September bis zum 08. Oktober 2023 möglich auf der Internetseite https://radverkehr-vogelsbergkreis.de/

Informationen zur Müllentsorgung: Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgenden Entsorger wenden:

Hausmülltonnen, Gelbe Tonne, Biomülltonnen, Papiertonnen, Sperrmüllabfuhr

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06641) 9180-10

Neubestellung oder Rückgabe von "Gelben Tonnen"

Die Auslieferung und Abholung von "Gelben Tonnen" findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Grahen 96

36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: info[at]zav-online.de

Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Ühr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per

Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung

von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Bauhof (hinter der Feuerwehr), Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden nicht angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle "Vogelsberger Lebensräume"

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten neutrale, unabhängige und kostenlose Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Alsfeld, Ludwigsplatz 5.

Ansprechpartnerinnen

Sonja Staubach, Tel: 06641 977-2095 Tel: 06641 977-2096 Naomi Hedrich, Tel: 06641 977-2097 Claudia Vaupel.

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de,

Tel.: 06631/974-0



Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Zum 85. Geburtstag

Frau Meta Margolf 35315 Homberg (Ohm) OT - Deckenbach Homberg (Ohm), 13.09.2023 am 19.09.2023

Familienzentrum Homberg (Ohm)

- Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

Familienzentrum Homberg (Ohm)



Für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt

Tel.: 06633 -184 42 E-Mail: fz@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de Facebook: Familienzentrum Homberg -Ohm Instagram # fz_homberg









Fahrt zum Michelstädter Weihnachtsmarkt

Der Weihnachtsmarkt in Michelstadt ist in den letzten Jahren mehrmals unter die zehn schönsten Weihnachtsmärkte in ganz Deutschland gewählt worden. Die ca. 100 Marktstände bieten Kunsthandwerk, weihnachtliche Backspezialitäten, Schmuck und vieles mehr.

Neben der Fahrt zum Weihnachtsmarkt ist im Reisepreis eine Stadtführung enthalten.

Termin: 07. Dezember 2023

Abfahrt: 10.30 Uhr - Stadthallenparkplatz

Essen: 13.00 Uhr im Michelstädter Rathausbräu (optional - Platz

muss reserviert werden, Essen ist nicht im Preis

eingeschlossen)

Stadtführung: "Von Pfeffersäcken und Schlitzohren" 14.30 Uhr - 16.00 Uhr

Rückfahrt: 19.00 Uhr
Kosten: 25,00 EUR

Wir bitten uns bei Buchung mitzuteilen, ob für das Mittagessen ein Platz im Restaurant reserviert werden soll.

Der Reisepreis ist bis zum 31. Oktober 2023 auf das Konto der Stadtkasse bei der VR-Bank HessenLand IBAN DE5353093200006920519 unter Angabe des Teilnehmernamens und der Referenz: "Michelstadt" zu überweisen.

Anmeldungen unter Tel. 06633 - 184 42 oder fz@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de



Interkulturelle Woche 2023 Frauenfrühstück

27. September 2023, 9:30 - 11 Uhr Familienzentrum, Frankfurter Straße

Frauen aller Nationen treffen sich zum gemeinsamen Frühstück, um zwanglos ins Gespräch zu kommen, um andere Kulturen kennenzulernen. Öffnen Sie ihre inneren Räume und nehmen Sie Einblick in die Räume ihrer Mitmenschen.

Lassen Sie sich überraschen von einer Vielfalt, die alle bereichert.

Anmeldung erbeten an E-Mail: fz@homberg.de oder Telefon-Nr. 06633 184-42



Körperlich und geistig fit bis ins hohe Alter

Diesen Wunsch haben wir Alle und wir wollen Sie unterstützen, dass dieser Wunsch sich auch erfüllt.

Sturzprophylaxe, Übungen zur Erhaltung der Beweglichkeit, geistige Fitness, die Freude am gemeinsamen Tun. Wir lehnen unser Angebot an die MoMent! Gruppe an. Menschen mit und ohne Demenz sind bei uns in guten Händen.

Fördern Fordern Erhalten

Beginn: 08.09.2023 von 10.30 - 11.30 Uhr

Einstieg jederzeit möglich.

Kosten 50,00 € pro Kurseinheit (10 Treffen)

Ort: Saal des Familienzentrums

Frankfurter Str. 1 in 35315 Homberg (Ohm)

Dauer: 60 min.

Anmeldung telefonisch: 06633-184-42 oder

per E-Mail: fz@homberg.de

Begleitende Angehörige können sich währenddessen zum Austausch im Café des Familienzentrums treffen.

Ihre neue Ansprechpartnerin im Sachgebiet Flüchtlingswesen des Vogelsbergkreises ist: Ваше новое контактное лицо по вопросам беженцев:

Frau Laura Horst

Tel.: 06641 977-2483

E-Mail: laura.horst@vogelsbergkreis.de



Vogelsbergkreis Der Kreisausschuss

Amt für Soziales und Ausländerrecht Flüchtlingswesen

> Goldhelg 20 36341 Lauterbach

Bei Fragen oder Anliegen rund um die Themen Leben in Deutschland, Leistungen etc. vereinbaren Sie bitte einen Termin mit ihr.

Если у вас есть какие-либо вопросы или опасения по поводу жизни в Германии, льгот и т. д., пожалуйста, запишитесь к ней на прием.

Legobauaktion im Familienzentrum

Der Duft von frischem Popkorn lag in der Luft des Homberger Familienzentrum, als die Kinder zum Lego-Event im Rahmen der Ferienspiele eintrafen. Die Faszination Lego ist ungebrochen. Die knapp 20 Jungen und Mädchen waren begeistert von den unzähligen bunten Steinen und Elementen, mit denen man seiner Fantasie freien Lauf lassen konnte. Der Erlebnispädagoge Ulf Ratajczyk brauchte keine Anregungen zu geben, die Kinder waren allesamt hoch motiviert und glänzten vor ihren Eltern mit ihren Bauwerken.



"Zusammen isst man weniger allein"



An manchen Tagen wünscht sich vielleicht der eine oder andere, das regelmäßige Kochen ausfallen zu lassen und sich an den gedeckten Tisch zu setzen. Genießen Sie ihr Mittagessen in geselliger Runde

Wir möchten allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern jeden letzten Mittwoch im Monat, in der Zeit zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr, ein Mittagessen im Saal des Familienzentrums anbieten. Anschließend lassen wir den Mittag mit einem Plausch in gemütlicher Runde ausklingen.

Menü für den 27.09.2023:

Erbseneintopf mit Wiender Würstchen + Dessert

Preis: 8,00 EUR

Anmeldung telefonisch unter: 06633 - 184 42 oder per E-Mail: fz@homberg.de bis zum 25.09.2023.



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer

Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/5557779317

Mittwoch, 13.09.2023

Albert-Schweitzer-Apotheke,

Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480

Donnerstag, 14.09.2023

Apotheke H. Jung,

Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037

Freitag, 15.09.2023

Markt-Apotheke,

Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966

Samstag, 16.09.2023

Alte Apotheke,

Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257

Abronsius-Apotheke,

Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, Tel. (06422) 4450

Sonntag, 17.09.2023

Stadt Apotheke,

Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223

Montag, 18.09.2023

Teich Apotheke,

Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059

Dienstag, 19.09.2023

Bahnhof Apotheke,

Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1050

Ohm Apotheke,

Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda,

Tel. (06634) 917590

Mittwoch, 20.09.2023

Felsen Apotheke,

Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770

Alte Apotheke,

Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919130

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter

Im Froschwasser 8, 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere 06429/829105 Kleintiere 06429/1484

Tierärztin A. Sebald

Büßfelder Straße 11, 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod 0172/3642969 Groß- und Kleintiere

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.

www.schutzambulanz-fulda.de



Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V. Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) in der Winterzeit um 19.30 Uhr und in der Sommerzeit um 20.00 Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.

Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)



Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen des Feiertages "Tag der Deutschen Einheit" am 3. Oktober ist für die **Ausgabe 40** eine Vorverlegung notwendig.

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am Freitag, 29.09.2023, bis 8:00 Uhr im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Bund der Pfadfinder "Stamm Wüstenfüchse"

Ansprechpartner:

Pauline Plitzko, Lorena Karn, Weitere Informationen unter Tel.: 01577/5454057

www.wuestenfuechse.de

Deutsches Rotes Kreuz Homberg Bereitschaftsabend - Betreuungsdienst des DRK Homberg

Am vergangenen Bereitschaftsabend drehte sich alles um die Betreuung. Wie verhalten wir uns bei Menschen, die Betroffen von einer Notlage wie z.B. einem Hausbrand, einem Stau bei großer Hitze oder Kälte, einer Überschwemmung sind? Wie plant man eine Betreuungsstelle? Wie berechnet man die maximale Personenanzahl für eine solche Stelle? Diese Fragen, sowie den Aufbau eines Betreuungszuges, die Aufgaben und Rollenverteilung in diesem, als auch die Beladung verschiedener Fahrzeuge klärte Jan Decher vor Ort.

Zum Schluss ging es für die 9 Teilnehmer in die Praxis. Aufgabe war es anhand des Grundrisses von einem Gebäude, die maximal mögliche Anzahl zu betreuender Menschen auszurechnen. Ebenfalls sollten die Teilnehmer die Räume im Gebäude aufteilen für z.B. die Psychosoziale Notfallversorgung, die Einsatzleitung aber auch die Verpflegungsausgabe und Küche.



DRK Homberg lehrt Erste Hilfe bei der Feuerwehr

Montag waren wir bei der Feuerwehr Homberg - Ohm eingeladen. Dort schulten zwei unserer Helfer Inhalte der ersten Hilfe in einer Stationsausbildung. An Station 1 ging es um die Reanimation, Beatmung und um die sogenannten AEDs (Automatische externe Defibrillatoren). Übungsobjekt: Reanimationspuppe des DRK.

Weiter war ein Bestandteil der Übung die Zusammenarbeit zwischen DRK & Feuerwehr, dafür stellten wir den Krankentransportwagen aus, verglichen die jeweiligen Sanitätsrucksäcke und beschäftigten uns mit der Trage des KTW-B.





Kameradschaftsabend

Am 15. September, ist es wieder so weit. Kameradschaftsabend der Homberger Feuerwehren.

Ab 18:00 Uhr, beim Sommerbiergarten, mit dem Blasorchester, rund ums Homberger Schloss.

Hierzu laden wir alle Ehemaligen und Aktive recht herzlich ein!

NABU-Gruppe Homberg NABU Homberg-Gemünden veranstaltete Batnight

Vampir-Blut und Fledermausplätzchen konnten am 26.8. vor der Dämmerung am Ohmufer gekostet werden - zur ersten in Homberg im Rahmen der bundesweit stattfindenden Batnight hatte die NABU-Gruppe Homberg-Gemünden eingeladen.

Fledermausexperte Dr. Martin Jatho eröffnete die Veranstaltung und gab in seinem kurzweiligen Vortrag im Dialog mit den großen und kleinen fledermausinteressierten Gästen viele spannende Informationen rund um die nachtaktiven Insektenfresser "Wenn eine Fledermaus das Insekt so lange kauen würde, wie du gerade das Gummibärchen kaust, dann hätte sie nur wenig Überlebenschancen. Sie frisst 3000-4000 Insekten pro Nacht - bis zu einem Drittel ihres Körpergewichts," so Dr. Jatho beim . Gummibärchenfang-Spiel, das unter anderem die Insekten-Fangtechnik der Fledermäuse verdeutlichte. 25 der weltweit 1000 Arten kommen in Deutschland vor - blutsaugende sind nicht darunter. "Das Leben dieser Tiere in der Dunkelheit war den Menschen im Mittelalter nicht geheuer und so gab es jede Menge Mythen und Sagen. Aber: Fledermäuse - so wie wir sie auch kennen – gibt es schon seit mindestens 50 Millionen Jahren. Ihre Lebensweise hat sich als gute Überlebensstrategie erwiesen." So finden sich die Weibchen im frühen Sommer in den sogenannten Wochenstuben zusammen, in denen sie ihre Jungen zur Welt bringen. Wenn die Mütter nachts auf Jagd gehen, bleiben die Jungen in den Kolonien zurück und wärmen sich gegenseitig biszur Rückkehr der Mütter. Allerdings sind Fledermäuse mittlerweile stark gefährdet – durch den Rückgang von Spalten und Ritzen an Häusern und Fassaden (wg. Dämmung und Versiegelung von Häusern) und den Einsatz von Pestiziden sind die Bestände stark zurückgegangen und gefährdet, so dass alle Fledermausarten streng geschützt sind.

Batnight fand sehr guten Zuspruch

Um den Fledermäusen neue Unterschlupfmöglichkeiten zu bieten, konnten an diesem Abend - neben Ideen für die Anpflanzungen von insektenfreundlichen Pflanzen – Fledermauskästen begutachtet und auch gekauft werden. Nach Einbruch der Dämmerung ging es dann direkt an die Ohm, wo die faszinierenden Flugkünstler, die für das menschliche Ohr unhörbar über Ultraschall kommunizieren, mit speziellem Rotlicht sichtbar gemacht und mit Detektoren auch hörbar gemacht wurden. Die Witterungsbedingungen waren an diesem Abend ideal und so waren alle Teilnehmer begeistert von den zahlreichen Wasser- und Zwergfledermäusen, die gut beim Insektenfang über der Wasseroberfläche zu beobachten waren. Eine gelungene Veranstaltung, die gezeigt hat, wie wichtig Naturschutz ist und wie viel Spaß man dabei haben kann.

Pfadfinderbund Homberg





Schlosspatrioten Homberg (Ohm) Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Vernissage "Lebensmomente"

Ausstellungseröffnung auf dem Homberger Schloss mit Werken der Malerin Erika Christ.

HOMBERG/OHM. Strahlend blauer Himmel und Sonnenschein lockten rund 50 Besucher in den Garten des Homberger Schlosses, in dem die Ausstellung "Lebensmomente" feierlich eröffnet wurde.

Erika Christ beschreibt sich selbst als "Malerin, die ihr Handwerk bestens versteht", erklärt Anne Weißhuhn, Mitglied des Schlosspatrioten Arbeitskreises Kunst und Kultur, in Ihrer Eröffnungsrede. Die Malerin wurde im Kriegsjahr 1943 in Appenrod geboren und verlebte ihre Kindheit und Jugend auf dem elterlichen Bauernhof. Bereits damals zeigte sich ihr künstlerisches Talent, welches jedoch aufgrund der Lebensumstände auf dem Land noch keine Beachtung fand. Erst nach ihrer Heirat und der Geburt ihrer beiden Söhne wurde das Talent der jungen Frau wiederentdeckt und gefördert. Sie bekam ein Stipendium am Institut für Graphik und Malerei in Marburg. Mit dem Studium des Zeichnens und der Aktmalerei erweiterten sich ihre technischen Fertigkeiten enorm. Ob mit Bleistift, Pastellkreide, Aquarell- oder Ölfarben: Sie schafft es durch eine detailreiche Gestaltung ihren Motiven Lebendigkeit zu verleihen und damit den Betrachter zu faszinieren.

Man beobachtet bei der Resonanz der Ausstellungsbesucher die Begeisterung vor allem für die Vielseitigkeit der Motive und deren realistische Darstellung, "Lebensmomente" zeigt Menschen, Tiere und Ansichten aus dem ländlichen Raum. "Besondere Aufmerksamkeit verdienen die Trachtenträgerinnen.", betont Anne Weißhuhn. Das erste lithografische Werk einer Schwälmerin in Tracht entstand während des Studiums der Malerin. Da Erika Christ der Erhalt der Trachten sehr am Herzen liegt, konnte sie auch in den Dörfern des Amöneburger Beckens ältere Damen überzeugen, sich von ihr in der Marburger katholischen Tracht malen zu lassen. Beim Betrachten der Hände und Gesichter der Frauen sowie der Faltenwürfe ihrer Röcke erkennt man die technische Brillanz der Malerin. Demnächst wird Erika Christ ihr 80. Lebensjahr vollenden. "Dies ist ein gebührender Anlass, Erika Christ eine Ausstellung im Homberger Schloss zu widmen. Viele ihrer Werke hängen bereits im Hessenpark und werden in naher Zukunft auch im Oberhessischen Museum in Gießen zu sehen sein.", informiert Anne Weißhuhn. Ihr Ziel, ihre Technik beständig zu optimieren und weiterzuentwickeln verfolgt Erika Christ weiterhin. In jüngster Zeit sind neue abstrakte Motive aus Acryl entstanden. Da keines ihrer Bilder einen Titel trägt, überlässt sie dem Betrachter die Interpretation.

Die Ausstellung im Homberger Schloss kann noch bis zum 24.09.2023 während der Öffnungszeiten des Schlosscafés sonntags von 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr besucht werden.





TV 1862 Homberg e.V.

Start neue AROHA und KAHA am 18. September

Dein Sportverein in Homberg

Informiert euch über die Angebote auf der Homepage. Kostenloses Reinschnuppern ist jederzeit möglich.

Friedrichstraße 3 (beim DRK)
Telefonnummer: 06633 911 0698
Mail: info@tvhomberg.de

Mail: info@tvhomberg.de
Internet: www.tvhomberg.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

1. Montag im Monat 18.30 Uhr – 19.30 Uhr. (In der Regel montags von 15.30 – 17.30 Uhr besetzt.)

Am 18. Sept. Start der neuen Kurse im MGH in Ober-Ofleiden,

KAHA um 18.30 Uhr, AROHA um 19.30 Uhr

Anmeldung bei Astrid Jänsch: anmeldung_kurs@tvhomberg.de

Was ist KAHA?

Ein sanftes, aber effektives Ganzkörpertraining, welches Muskelketten mobilisiert, dehnt und entspannt. Die Bewegungen sind unkompliziert und werden langsam durchgeführt, so dass es nicht zu Überlastungen kommen kann.

Was ist AROHA?

Aroha ist ein effektiver und unkomplizierter Kurs mit einfachen, nachvollziehbaren Bewegungen. Der Wechsel von spannungsvollen und entspannenden Elementen setzt neue Energie frei. Stress wird abgebaut, Körpergefühl, Balance und Muskelflexibilität werden gefördert und verbessert.

Für Jüngere und Ältere mit unterschiedlichem Fitnesslevel geeignet.

Sportabzeichen-Training

dienstags auf dem Sportplatz An der Altenstadt

Schüler 16.30 Uhr bis 18 Uhr

(Kontakt: Angela Bock, 06633 1287)

Erwachsene ab 18 Uhr

Kontakt: Birgit Justus, Tel. 06633/1239 oder Dr. Wolfgang Seim, Tel. 06633/1686.

12. und 19.9., Abnahme Leichtathletik, Sportplatz

Termine für 20 km Radfahren nach Absprache mit Dr. Wolfgang Seim (tel. 06633-1686)

Lauftreff

Mittwochs ab 18 Uhr eine Laufgruppe unter der Leitung von Ute Dietz an. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Buchholzbrücke. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Ute Dietz Tel. 06633/5170

Vulkanbiker

Bei passender Witterung trifft sich die Gruppe Mittwochs um 17 Uhr am Weinkeller (unterhalb Rathaus).Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern.

Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Infos: 06633 1306

Mountainbike-Gruppe

Treffpunkt sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 19 Uhr am alten Bahnhof in Homberg.

Neue Mitfahrer und Mitfahrerinnen sind herzlich willkommen! Es gibt eine **Gruppe speziell für Frauen**, gern auch mit E- Mountainbike / E-Trekkingrad.

Die Strecken sind "sportlich" und nicht geeignet für City Bikes. Infos bei Peter Honig: 0177/3638109.

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld Paul Wendland neuer Vereinsmeister

Am 01./02.09.2023 trafen sich einige Spieler in der Tischtennishalle um ihren Vereinsmeister zu ermitteln.

Leider nimmt das Interesse der Spieler*innen zur Teilnehme an dieser Veranstaltung immer mehr ab, was von Seiten der Verantwortlichen bedauert wird.

Am Freitag, den 01.09.23 wurde der Doppelwettbewerb ausgetragen. Hier waren 12 Spieler in 6 Doppel angetreten. Gespielt wurde jeder gegen jeden. Nach fünf spannenden Spielrunden wurden am Ende Stefan Wagner/Frank Schultheiß ungeschlagen Vereinsmeister. Zweiter wurden Janis Kräupl/Jens Schmidt, dritter Paul Wendland/Bernd Kraft.



v.l.n.r. J.Schmidt/J.Kräupl,St.Wagner/F.Schultheiß,P.Wendland/B.Kraft

Am Samstag, dem 02.09.2023 hatten sich gerade mal 8 Spieler in der Halle eingefunden. Aufgeteilt in zwei Vierergruppen begannen die Meisterschaften.

Nach Beendigung der Gruppenphase ermittelte man die Spieler für das Finale und das Spiel um Platz 3.

Das Endspiel bestritten Paul Wendland gegen Stefan Wagner, Janis Kräupl und Ayhan Özcan das Spiel um Platz 3. Janis Kräupl sicherte sich mit einem 3:1 Sieg Platz 3 und Paul Wendland wurde dann mit einem 3:0 Sieg der neue Vereinsmeister.



v.l.n.r. St. Wagner, P. Wendland, J. Kräupl

Die letzte Saison mit 6er-Mannschaften

Nach den Beschlüssen des HTTV und des Tischtenniskreis Vogelsberg wird die Saison 23/24 die letzte Saison sein, wo auf Bezirksebene und höher sowie in den Kreisligen und den 1. und 2. Kreisklassen mit 6er-Mannschaften gespielt werden kann. Ab der Saison 24/25 geht dies dann nur noch mit 4er Mannschaften.

Eine weitere Neuerung die bereits ab der Saison 23/24 greift ist die Einführung des digitalen Spielberichts. Der bewährte Papierbogen wird der Vergangenheit angehören. Mit einem Tablet oder Handy wird der Schiedsrichter*in (Zähler*in) direkt am Tisch sofort die Sätze eingeben. Die TTG wird in der neuen Saison wieder mit 5 Erwachsenen-Mannschaften antreten. Hocherfreut ist der Vorstand der TTG, dass nach einer längeren Durststrecke nun auch wieder eine Schülermannschaft gemeldet werden konnte.

Seit dem Frühjahr dieses Jahres sind die Schüler und Schülerinnen im Training und man war der Meinung, dass sie nun auch im Wettkampf antreten sollen.

Und so will man spielen:

1. Mannschaft - Bezirksliga 1

- 1. Janis Kräupl 2. Daniel Schönfelder 3. Stefan Wagner 4. Paul Wendland
- 5. Jannik Schultheiß 6. Mario Beyer

2. Mannschaft - Bezirksklasse 2

- 1. Christoph Winkler 2. Udo Winkler 3. Kurt Kräupl 4. Marcel Moser
- 5. Timo Becker 6. Bernd Kraft

3. Mannschaft - 1. Kreisklasse 1

- 1. Ayhan Özcan 2.Hansjürgen Höhn 3. Tim Völzing 4. Mario Jilg
- 5. Michael Schlosser 6. Frank Schultheiß 7. Steffen Räther 8. Rene Seipp
- 9. Benjamin Herrmann 10. Hakan Delibas 11. Andreas Seipp
- 12. Theresa Emrich

4. Mannschaft - 3. Kreisklasse 1

- 1. Sigmar Schmidt 2. Hamdo Serhatlic 3. Klaus Kehl 4. Jens Schmidt
- 5. Christopher Peter 6. Sophie Emrich 7. Peter Lack 8. Ashraf Hamad

5. Mannschaft - 3. Kreisklasse 1

- 1. Laura Hacke 2. Nina Sang 3. André Berben 4. Lorena Sang
- 5. Harald Sang 6. Alina-Marie Müller 7. Tobias Seving
- 8. Alec-Leon Heggum 9. Marc-Leon Keller 10. Lorenz Beyer

Jungen 15 – Kreisklasse

1. Sam Grün 2. Marlon Müller 3. Adrian Berben 4. Celina Röcker 5. Annelie Müller

Gesangverein Deckenbach Treffen zur ersten Übungsstunde

Die lange Wartezeit ist endlich vorbei.

Am Freitag, den 22. September, treffen wir uns um 20.00 Uhr im DGH Deckenbach zu unserer ersten Übungsstunde in diesem Jahr. Wir hoffen, dass wir wieder zusammen singen werden und die lange Auszeit hinter uns lassen können.



Obst- und Gartenbauverein Deckenbach Einladung zum Dorffest

Der Obst- und Gartenbauverein lädt zum Dorffest am 17.09.2023, ab 11:00 Uhr, am Dorfplatz Deckenbach ein.

Es werden zahlreiche Getränke und Speisen angeboten.

Ab Mittag gibt es Bratwürstchen, leckeren Fleischkäse und Pommes. Zur Kaffeezeit stehen Kaffee und köstliche Blechkuchen zum Verzehr bereit. Nachmittags wird dann der originellste Blumenschmuck im Ort des Wettbewerbes "Deckenbach blüht auf" prämiert.

An diesem Tag wird der Obst- u. Gartenbauverein einen neuen Wettbewerb ins Leben rufen:

Ermittlung der/des 1. Apfelweinkönigin/Apfelweinkönigs

Zu diesem Wettbewerb werden alle Deckenbacher Kelterer/Kelterinnen aufgefordert ihren "Hausschoppen" (1 Liter) mitzubringen, um diesen durch eine Jury einer Bewertung unterwerfen zu lassen.

Die Jury besteht aus Vertretern Deckenbacher Vereine und dem Ortsbeirat. Dies Jury wird die zuvor abgegebenen Apfelweine verkosten und bewerten. Im Anschluss erfolgt dann die Prämierung des 1. Apfelweinkönigs- königin Deckenbachs.

Wir freuen uns auf einen tollen Tag und viele Besucher

Der Vorstand des Obst- u. Gartenbauvereines

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Ofleiden

Obstversteigerung in Nieder- Ofleiden am 16.09.2023, 9:00 Uhr

Die diesjährige Obstversteigerung in Nieder- Ofleiden findet am Samstag, den 16. September 2023, ab 9.00 Uhr statt.

Treffpunkt: "An den Mortwiesen" (Straßengabelung in Richtung ehemalige Grillhütte "Dicke Steine")

Nutzen Sie die Gelegenheit, garantiert unbehandelte Äpfel und Birnen zu ernten und einzulagern oder zu Apfelsaft oder Apfelwein zu verarbeiten. In diesem Jahr gibt es ein reichhaltiges Angebot, es lohnt sich bestimmt. Der Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins freut sich auf rege Beteiligung.

MSC Ohmtal Homberg







Ev. Kirchengemeinden im Homberger Land

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen der ev. Kirchengemeinden im Homberger Land



Ich + Ich = WIR - Homberg zieht an einem Strang, Teil 2 in Dannenrod

Gefördert durch die EKHN-Stiftung "Kunst und Kirche"

Dienstag, 11. Sept.

17 - 19 Uhr Möglichkeit, die Hände fotografieren zu lassen im DGH

in Dannenrod

Mittwoch, 13. Sept.

19 Uhr Redaktionssitzung Gemeindebrief in Homberg im Ge-

meindehaus, Wer gern unseren nächsten Gemeindebrief mitgestalten möchte, ist herzlich willkommen!

Donnerstag, 14.Sept.

18 Uhr Friedensgebet in Homberg in der Stadtkirche

Samstag, 16. Sept.

10.30 Uhr Kindergottesdienst im DGH in Deckenbach

Kennenlern-Wochenende der Konfirmandinnen und Kon-

firmanden mit Abschluss am

So., 17. Sept.

10 Uhr Gottesdienst mit Tauffest an der Buchholzbrücke;

im Anschluss Bewirtung durch den Wanderverein

18 Uhr Gottesdienst in Appenrod

Dienstag, 19.9.

19 Uhr

Nachspüren im Gemeindehaus - offener Gespeächskreis im Gemeindehaus in Homberg

Predigten wollen zum Nachdenken anregen... und vor allem wollen sie Menschen miteinander ins Gespräch bringen über den Glauben. Oftmals wecken sie bestimmte Emotionen, manchmal auch Widerstände, Unverständnis oder Ärger. Beim monatlichen "Nachspüren" dürfen all diese Emotionen, Fragen, Kommentare zu einer Predigt auf den Tisch.

Immer am 3. Dienstag im Monat treffen wir uns um 19.00 Uhr im Gemeindehaus, um einer Predigt "Nachzuspüren". Wir sind gespannt auf viele interessante und diskussionsreiche Abende!

Natürlich gibt es auch einen kleinen Imbiss zu den Gesprächen. Kommen Sie gern vorbei!

Freitag, 22. Sept.

19.30 Uhr Vernissage zur Ausstellung "Ich + Ich = Wir" in der

Kirche in Dannenrod, mit dem ev. Singkreis

Samstag, 23. Sept.

Taufgottesdienst in Erbenhausen 10 Uhr

18 Uhr Gottesdienst zur Feier der Silbernen Konfirmation in

Hombera

Sonntag, 24. Sept.

Gottesdienst in Dannenrod 09.30 Uhr

10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier der Goldenen Konfirmation in

Nieder-Ofleiden

11.00 Uhr Gottesdienst in Schadenbach

18.00 Uhr Jugend-Gottesdienst in Ober-Ofleiden

Die Kreise und Gruppen treffen sich nach Vereinbarung.



Der direkte Weg zu unserer Homepage

Homepage: www.evangelisch-im-homberger-land.de Aktuelle Themen und Berichte, Gottesdienstzeiten.

Anmeldung für den monatlichen Newsletter bei: michael.koch@ekhn.de

Gemeindebüro der Verwaltungskooperation Homberger Land

Standort Homberg, Viola Euler An der Stadtkirche 7

Tel. 06633 314 eMail: viola.euler@ekhn.de Mo, Di und Do 10 - 12 Uhr und Do 15 - 17 Uhr

Standort Ober-Ofleiden, Christina Nau

Welckerstr. 31

Tel. 06633 258 eMail: christina.nau@ekhn.de

In pastoralen und seelsorgerlichen Angelegenheiten erreichen Sie für

Seelsorgebezirk Ost (Homberg, Appenrod, Maulbach, Dannenrod und Erbenhausen)

Pfarrer Bartsch: Tel. 06633 40 399 78

Mail: ingmar.bartsch@ekhn.de

Seelsorgebezirk Süd (Homberg, Deckenbach-Höingen, Büßfeld, Schadenbach)

Pfarrer Koch: Tel. 06633 64 314 44

Mail: michael.koch@ekhn.de

Seelsorgebezirk West (Ober-Ofleiden / Gontershausen, Nieder-Ofleiden, Haarhausen)

Pfarrer Alexander Janka Tel.: 06633 911 3134

Mail: alexander.janka@ekhn.de



Kath. Pfarrei Johannes Paul II. Kinderwortgottesdienst

Liebe Kinder, es wieder soweit!

Am Sonntag, dem 17. September feiern wir um 11.00 Uhr unseren ersten Kinderwortgottesdienst nach den Sommerferien. Wir treffen uns um 11.00 Uhr in der Krypta unterhalb der kath. Kirche St. Matthias in Homberg. Wir freuen uns, gemeinsam mit euch aus der Bibel zu hören, zu beten, zu singen und zu basteln. Zur Gabenbereitung kommen wir dann oben in die Kirche zum Gemeindegottesdienst dazu.

Kirche "St. Matthias" Homberg

Sonntag, 17.09. 24. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Informationstreffen zum Erstkommunionkurs 2023/2024

im Pfarrsaal

11.00 Uhr Kindergottesdienst in der Krypta

11.00 Uhr Eucharistiefeier Dienstag, 19.09. Hl. Januarius

18.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden

Kirche "St. Jakobus" Kirtorf

Samstag, 16.09. Hl. Kornelius u. Hl. Cyprian

Vorabendmesse

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) ist in der Regel am Montag und Mittwoch von 8.00 bis 14.00 Uhr besetzt. Hier erreichen Sie Frau Sidonie Lüttebrandt, Tel: 06633 347 E-Mail-Adresse: pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie

Pfarradministrator Pfarrer Martin Kleespies: Pfarreikoordinatorin Hedwig Kluth: Pfarrvikar Wieslaw Waszkiel: Pfarrvikar Jozef Madloch:

06643 234 06631 7765116 06633 911202 06631 776510 Gemeindereferentin Sonja Hiebing: Diakon Jochen Dietz:

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

06633 911924 06636 1456 06631 7765144

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Sonntag, 17.09. -15. Sonntag nach Trinitatis-

09.45 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Präd. Kötz 11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Präd. Kötz

<u>Öffnungszeiten des Pfarrbüros</u>

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360, Frau Musick

mittwochs und freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinengemeinde Gemünden

Freitag, 15.09.23

Nieder-Gemünden Krabbelgottesdienst für Familien 15.30 Uhr

mit Kleinkindern

Wir laden dazu herzlich ein!

Sonntag, 17.09.23

Nieder-Gemünden 11.00 Uhr "Hit from Heaven" Gottesdienst

> Ein Gottesdienst zu und mit dem deutschsprachigen Song von Herbert Grönemeyer: "Ein Stück Himmel" Kollekte: Für die Arbeit der Diako-

nie Hessen

Montag, 18.09.23

Nieder-Gemünden 19.00 Uhr Montag, 18.09.23 bis Mittwoch 20.09.23 Konfirmandenfreizeit im "Flensunger Hof"

Dienstag, 19.09.23

19.00 Uhr Übungsstunde Posaunenchor

Mittwoch, 20.09.23

Nieder-Gemünden 11.30 bis

Mittagstisch im

12.30 Uhr ev. Gemeindehaus,vor Ort u. Ab-

holung

Caterer Gaststätte Hofmann, Erfurtshausen, Menü: Hähnchenbrust mit Brokkoli, Schupfnudeln und Rahmsoße, vegan, vegetarisches Menü auf Anfrage möglich.

Voranmeldung bei Giesela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67 bis zum jeweiligen Montag vorher.

Vertretung der Pfarrerin in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten während der Konfirmandenfreizeit vom 18.09.23 bis 20.09.23 übernimmt Pfarrerin Rahel Burkholz, Kirtorf, Tel.Nr.: 06635-6249938 E-Mail: rahel.burkholz@ekhn.de

Offene Kirche in Bleidenrod: Jeden Samstag und Sonntag von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr zum Innehalten!

Der Ambulante Pflegedienst in unserer Gemeinde ist wie folgt erreichbar: Diakoniestation Ohm-Felda, Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke Tel. Nr.: 0 64 00-95 99 49 0, Fax: 0 64 00 - 90 24 5

info@diakoniestation-ohm-felda.de

www.diakoniestation-ohm-felda.de

Interesse an Begleitung von Geflüchteten? Menschen helfen, hier anzukommen?

Es geht um Unterstützung bei Verwaltungsfragen in Zusammenarbeit mit dem Sozialamt und ganz praktischen Hilfen, wie wo finde ich was. Die Flüchtlingsinitiative sucht Unterstützung, ein Generationenwechsel steht an. Wer kann die Arbeit nach einer Einführung weiterführen? Interessenten melden sich bitte bei Pfarrerin Ursula Kadelka, Tel. Nr. (0 66 34) 2 29 oder jeden 3. Mittwoch im Monat im Begegnungscafe reinschnuppern!

Die evangelische Kindertagesstätte in Maulbach

sucht päd. Mitarbeiter*innen

für 39 Wochenstunden, vorerst befristet während Elternzeit, sowie für 20 Wochenstunden, vorerst befristet bis zum 31.07.2024.

Ev. KiTa Maulbach

35315 Homberg (Ohm) | Kirtorfer Str. 4 Telefon 06633 1568 | kita.maulbach@ekhn.de





Kaffee und Kuchen aus dem Backhaus

ab 18.00 Uhr: Spezialitäten aus dem Backhaus, Speckkuchen, Leckereien im Brotteig

Veranstalter: Musikverein Erfurtshausen



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Stadtverordnetenversammlung

Am 18.09.2023 findet um 19:30 Uhr die 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung in der Mehrzweckhalle Roßdorf statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen: Öffentlicher Teil

- 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 3. Wahl eines/einer neuen Vorsitzenden der Stadtverordnetenver-
- 4. Mitteilungen
- 4.1 Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung einer ehrenamtlichen Stadträtin
- Kindergartenbedarfsplanung der Stadt Amöneburg 4.2
- Aufhebung der Satzung zur Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge der Stadt Amöneburg vom 31.08.2022; in Kraft getreten am 19.10.2022
- 6. Antrag der CDU-Fraktion: Standortsuche Feuerwehrgerätehaus Amöneburg
- 7. Antrag der CDU-Fraktion zur Einhaltung der Regeln der deutschen Sprache bei der städtischen Kommunikation
- 8. Antrag der FWG-Fraktion zur Abschreibung von Anlagen
- Verschiedenes

Amöneburg, 07.09.2023 Mit freundlichen Grüßen

> gez. Norbert Rausch Stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Einladung Sitzung des Ortsbeirats Rüdigheim

Am 25.09.2023 findet um 19:00 Uhr die 3. Sitzung des Ortsbeirats im Treffpunkt Rüdigheim statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- Haushaltsmittel Anmeldung für 2024 3.
- 4. Überarbeitung Grüner Weg
- 5 Straßenschäden Rüdigheim
- 6. Spielplatz Rüdigheim
- Verschiedenes

Amöneburg, 08.09.2023 Mit freundlichen Grüßen

gez. Bernhard Becker Ortsvorsteher

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 3638 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info @ wittich-herbstein.de Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik "Aus dem Rathaus". Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Bezugspreis: 10,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 4 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artiket müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisilste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshab können Farbabweich Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter "Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/ der Auftraggeber" verantwortlich.



Nachrücken einer Stadtverordneten in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg

Sachverhalt:

Für den bisherigen Stadtverordneten Winfried Nau, der durch schriftliche Erklärung mit Wirkung zum 01.09.2023 auf sein Mandat verzichtet, rückt aufgrund des Ergebnisses der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung vom 14.03.2021 als nächste noch nicht berufene Bewerberin von der Liste der "Sozialdemokratischen Partei Deutschland (SPD)" Verena Schraub in die Stadtverordnetenversammlung nach. Winfried Nau verliert seinen Sitz in der Stadtverordnetenversammlung (§ 33 Abs. 1 Nr. 1 KWG).

Auswirkungen:

- Der Gemeindewahlleiter für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung am 14.03.2023, Bürgermeister Andre Schlipp, gibt bekannt, dass Verena Schraub in die Stadtverordnetenversammlung nachrückt.
- Sofern Verena Schraub dieser Feststellung nicht widerspricht und damit auf ihr Mandat verzichtet, erwirbt sie unmittelbar die Rechtsstellung einer Stadtverordneten (§ 34 Abs. 1 KWG). Sie nimmt ihren Sitzplatz im Plenum ein und ist als Stadtverordnete der Fraktion "Sozialdemokratischen Partei Deutschland (SPD)" im weiteren Verlauf der Sitzung stimmberechtigt.
- Es ist unerheblich, dass zum Zeitpunkt der Stadtverordnetensitzung (hier: 18.09.2023) die zweiwöchige Einspruchsfrist gemäß § 34 Abs. 4 KWG i.V. mit § 25 KWG noch nicht abgelaufen ist. Nach einem Grundsatzurteil des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs ist allein entscheidend, dass der Wahlleiter den Namen der nachrückenden Person festgestellt, diese über das Nachrücken informiert und sie auf das Mandat nicht verzichtet hat (HessVGH ESVGH 8, 159, 163).
- Wird die Feststellung des Wahlleiters im Wahlprüfungsverfahren geändert, so wird hierdurch die Rechtswirksamkeit der bisherigen Beschlüsse der Vertretungskörperschaft und der bisherigen Tätigkeit des zu Unrecht nachgerückten Vertreters nicht berührt (§ 34 Abs. 6 KWG).

Amöneburg, im September 2023

Tina Martinson, Amtsleiterin

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Ausgenommen sind hiervon Angelegenheiten, die das Einwohnermeldeamt betreffen und grundsätzlich nur nach telefonischer Terminvereinbarung (unter Tel. 06422 / 92 95-28) erfolgen können, da für diesen Bereich die offiziellen Öffnungs- und Ansprechzeiten der Stadtverwaltung nicht gelten.

Auch für einen Besuch vor 8.30 Uhr oder am Nachmittag wird auch für alle Bereiche der Stadtverwaltung eine Terminabsprache erbeten, um sicher zu stellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr geöffnet. Éine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nur im Bereich des Einwohnermeldeamtes erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer 06422/92950 zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522

Email: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
	9295-31
	9295-24
Bauamt	9295-16
	9295-26
Meldeamt	9295-28
Ordnungsamt	9295-18

9295-33 9295-29 Stadtkasse

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (rufbereit rund um die Uhr). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Amöneburg	
Dennis Stein, In den Lückeäckern 4, ortsbeirat.amoeneburg@gmx.de	0176/46129658
Mardorf Kathrin Rhiel, Marburger Straße 22b,	06429/ 921781
Roßdorf Andrea Rhiel-Luzius, Eulenstraße 11a, Ortsbeirat-Rossdorf@t-online.de	06424/70226
Rüdigheim Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1,	06429/8269250

Schiedsamt Amöneburg: Schiedsmann

0160/98016639 E-Mail: schiedsamt-amoeneburg@gmx.de

Barbara Schade

stellvertretende Schiedsfrau E-Mail: info@barbara-schade.de 06429/921290

Ortsgericht Amöneburg Der Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling

Gerhart-Hauptmann-Straße 7, 35287 Amöneburg-Roßdorf Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061

Mobil: 0175/1677304 Mail: info@wko-ag.de Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne

Ernstbach 13, 35287 Amöneburg-Erfurtshausen

Tel.: 06429/826428 Mobil: 0173/6730456 Mail: mail@artifex-bau.de

Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg Stadtverwaltung Amöneburg Tel. 06422/9295-24 Bürgerhaus Mardorf Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399 Mehrzweckhalle Roßdorf Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201 Treffpunkt Rüdigheim Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429 / 8291285 TreffpunktRuedigheim@t-online.de Bürgerhaus Erfurtshausen Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

Gemeenshaus Mardorf

Marburger Str. 2 Annemarie Stein

E-Mail: annemariestein2@web.de 06429 8290513

Mobil: 0178 6353650

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf 06429/6162 Gertrud Ivo.

Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Ühr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Érfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Montag - Freitag:

Tel. 06422/8981990 8.00 Uhr - 15.30 Uhr

sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat

9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer bestückt.

Amöneburg

Parkplatz "Gollgarten", K 30 (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz Ritterstraße Pfarrhaus (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz "Steinweg/Tränkgasse" (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle) Bauhof "Nicolaistraße"

Erfurtshausen

Verlängerung Hauptstraße Richtung Friedhof

Parkplatz Kirche (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Kläranlage "Zum Wiesengrund" (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Kirche (Altkleider Kolpingfamilie)

Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

Verlängerung Hardtweg Richtung Sportplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter 06421/17699-34 und 17699-36 (Herr

Sander und Frau Hilgenbrink) E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Standesamt Kirchhain geschlossen

Wegen einer Fortbildung bleibt das Standesamt Kirchhain am 20.09.2023 aeschlossen.

Ihre Stadtverwaltung Amöneburg

Dritter Bundesweiter Warntag



Am Donnerstag, den 14. September, findet ab 11 Uhr der dritte bundesweite Warntag statt. Bei diesem Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen werden die unterschiedlichen Mittel zur Warnung der Bevölkerung erprobt.

Im Landkreis Marburg-Biedenkopf werden die Sirenen in der Zeit von 11 Uhr bis 11:45 Uhr entweder das Signal "Warnung der Bevölkerung" (einminütiger Heulton, auf- und abschwellend) oder das Signal "Feueralarm" (dreimaliges Heulen, jeweils etwa 15 Sekunden lang) aussenden.

Da die Umstellung auf digitale Sirenenalarmierung im Landkreis Marburg-Biedenkopf noch nicht abgeschlossen ist und damit noch nicht überall die Möglichkeit besteht, das Signal "Warnung der Bevölkerung" auszulösen, kann es hier zu Unterschieden kommen.

Dort, wo das Signal "Warnung der Bevölkerung" möglich ist, wird gegen 11:45 Uhr zusätzlich noch das Sirenensignal "Entwarnung" (einminütiger Dauerton) ertönen.

Über "Cell Broadcast" wird laut Bundesamt derzeit noch keine ENTwarnung versendet.

Um die Warnung zu optimieren, spielt Ihre Rückmeldung eine wichtige Rolle. Daher werden Sie am bundesweiten Warntag und in den darauffolgenden Tagen gebeten, diese über www.warnung-der-bevoelkerung.de, in der Warn-App NINA, auf www.bbk.bund.de oder auf den Social-Media-Kanälen des Bundesamts für Bevölkerungsschutz zu geben. Mehr Infos zum Warntag: www.warnung-der-bevoelkerung.de.



Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte Tel. 06421 405 7404
Frau Gockel Tel. 06421 405 7403
Herr Kurth Tel. 06421 405 7401

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Frau Bajraktari Tel.: 06461 79 3118 Frau Konnerth Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

Frau Kretschmar Tel.: 06428 447 2161 Frau Schikorsky Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestützpunkt@marburg-biedenkopf.de

www.marburg-biedenkopf.de

Zentrale Mailadresse für Veröffentlichungen im Ohmtal-Boten

Bitte beachten Sie, dass ab sofort für alle gewünschten Veröffentlichungen im Ohmtal-Boten die zentrale E-Mail-Adresse ohmtalbote@amoeneburg.de zur Verfügung steht.

Damit soll sichergestellt werden, dass alle bis zum Redaktionsschluss (Freitags um 12:00 Uhr) eingehenden Beiträge in der darauffolgenden Wochenausgabe veröffentlicht werden können.

Ihre

Stadtverwaltung Amöneburg



STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Stadt Amöneburg ist zum 01.10.2023, bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt, eine unbefristete Vollzeitstelle als

Sachbearbeiter*in (m/w/d) Finanzbuchhaltung und Stellvertretung Haupt- und Personalamtsleitung sowie Finanzabteilungsleitung

zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt aktuell 39 Stunden. Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 10 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) ausgewiesen.

Aufgaben:

- Eigenständige Bearbeitung der Anlagenbuchhaltung
- Weitestgehend eigenständige Erstellung der Kommunalen Jahresabschlüsse
- Erstellung von Finanzstatistiken
- Abrechnung von Fördermaßnahmen
- Mitwirkung bei der Erstellung der Haushaltsplanung und Vollzug des Haushalts
- Unterjähriges Berichtswesen
- Projekt- und Budgetcontrolling
- Erarbeitung von Beschlussvorlagen für die politischen Gremien
- Stellvertretung f
 ür die Haupt- und Personalamtsleitung sowie Leitung der Finanzabteilung und stellv. B
 üroleitung
- Bereitschaft Schriftführertätigkeit in städtischen Gremien zu übernehmen

Anforderungen:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachwirt/in, möglichst mit mehrjähriger Berufserfahrung in der kommunalen Finanzverwaltung. Eine Ausbildung zum Buchhalter Kommunal wäre sehr vorteilhaft.
- Sie können gute Kenntnisse auf den Gebieten des Kommunalen Haushaltsrechts und einschlägige Praxistätigkeiten nachweisen
- Sie verfügen über einen souveränen Umgang mit moderner Bürokommunikation, der Standartsoftware MS-Office, sowie in den Verfahren CIP-Finanzsoftware oder andere, Regisafe oder andere
 - Dokumentenmanagementsysteme, SD.NET bzw. andere Sitzungsdienstsoftware wären vorteilhaft.
- Sie sind in der Lage komplexe Sachverhalte und unvorhergesehene Situationen schnell zu erfassen und k\u00f6nnen diese l\u00f6sungsorientiert und schnell bearbeiten
- Sie sind selbstständiges Arbeiten gewohnt und sind in der Lage auch fachübergreifend zu denken und zu agieren
- Sie besitzen ein hohes Engagement sowie sicheres, freundliches und verbindliches Auftreten
- Sie besitzen die Fahrerlaubnis Klasse 3 bzw. B

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Vollzeitstelle mit derzeit 39 Wochenstunden
- ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet
- eine Vergütung je nach Eignung bis Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst
- Leistungsentgelt
- die für den öffentlichen Dienst übliche betriebliche Altersvorsorge
- eine Beschäftigung in familienfreundlicher Gleitarbeitszeit
- fachspezifische Fortbildungsmöglichkeiten
- Möglichkeit für mobiles Arbeiten

Wenn wir Ihr Interesse an dieser Aufgabe geweckt haben und Sie die Voraussetzungen erfüllen, so richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch per Mail, bis spätestens 20. September 2023 an:

Magistrat der Stadt Amöneburg Personalamt Am Markt 1 35287 Amöneburg d.mueglich@amoeneburg.de

Für Fragen steht Ihnen der Haupt- u. Personalamtsleiter, Herr Müglich, unter 06422 9295-23 gerne auch im Vorfeld Ihrer Bewerbung zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass aktive Feuerwehrangehörige bei gleicher Eignung bevorzugt werden.

Schwerbehinderte Bewerber/innen (bitte Nachweis beifügen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt eingestellt. Die Stadt Amöneburg fördert die Einstellung von Frauen nach Maßgabe der Vorschriften des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (HGIG). Mit Einreichung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zu. Eine

Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet und die persönlichen Daten gelöscht.

Beantragung der Vereinsförderung 2023

Noch bis zum 01. Oktober 2023 haben die Vereinsvorstände die Möglichkeit die Vereinsförderung für dieses Jahr zu beantragen.
Füllen Sie das Formular aus und geben es im Rathaus der Stadt Amöneburg ab oder senden Sie es per Mail an L.binder@amoeneburg.de In digitaler Form finden Sie das Antragsformular auf der Homepage der Stadt Amöneburg.



Antrag auf Vereinsförderung nach §§10 und 11 der Vereinsförderungsrichtline

Verein:							
(offizielle Bezeichnung)							
1.Vorsitzende(r):							
Straße, Hausnr:							
IBAN:							
Mitglieder							
Gesamtmitgliederanzahl am 01.08.:							
davon Anzahl der Kinder und Jugendlichen (bis zur Volle	endung des 18. Lebensjahres)						
die am 30.06. im Stadtgebiet Amöneburg gemeldet w	aren:						
Zur Berücksichtigung der förderberechtigten Jugendlichen ist diesem Antrund Geburtsdatum beizufügen!!!	ag eine Liste mit Name, Vorname						
davon Anzahl der wettkampftreibenden Mitglieder:							
Sportanlagen und Sporteinrichtungen	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·						
1. Rasenspielfelder ohne gemeindliche Betreuung (Rasenpfl							
	(Anzahl)						
2. Schießstände:	(Anzahl)						
3. andere als in Punkt 1 und 2 genannt:							
Bezeichnung:	(Anzahl)						
Vereinseigene oder angemietete Übungsstätten							
 Vereinseigene oder angemietete Übungsstätten: 							
Bezeichnung:	(Anzahl)						
Ort, Datum							
Unterschrift	Unterschrift						



Baubegleitung Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH

Endkunden Kontaktadressen der Deutschen Glasfaser

Die Endkunden der Deutschen Glasfaser oder aber durch Bautätigkeiten im Auftrag der Deutschen Glasfaser geschädigte Bürger*innen können sich über die verschieden direkten Kontaktkanäle direkt an die Deutsche Glasfaser wenden.

Eine Vermittlung durch die Baubegleiter oder die Kommunen macht im ersten Anlauf keinen Sinn, es bindet Ressourcen und fordert zu Stellungnahmen in einem bilateralen Verhältnis heraus.

Folgende Daten können genutzt und an die Bürger*innen weitergegeben werden:

Kontaktaufnahme per Web bei Bauschäden ohne Kundennummer jedoch Doku-Fotos nötig:

https://www.deutsche-glasfaser.de/service/bauschaden-melden/

Kontaktaufnahme per Web für alle Fälle (Kundennummer erforderlich):

https://www.deutsche-glasfaser.de/service/kontakt/

Spezielle Fälle auch per Hotline:

Telefonische Bestellung: 02861 8133 400

Fragen zum Vertrag incl. Beschwerden und Reklamationen: 02861 890 600

Erreichbarkeit: Mo.-Fr.: 8:00 - 20:00 Uhr Erreichbarkeit:

Sa.: 9:00 - 18:00 Uhr

Mo.-Sa.: 7:00 - 22:00 Uhr

Technische Fragen: 02861 890 600 Erreichbarkeit: Täglich, rund um die Uhr

Erreichbarkeit der Beratungsstellen der LOK in Stadtallendorf

Wir sind weiterhin für Sie da! Alle unsere Beratungsangebote werden telefonisch durchgeführt. Darüber hinaus beraten wir auch Menschen, die durch die besondere Situation in der Corona-Krise psychologische Unterstützung möchten. Die Beratungsstellen sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Verein für

Beratung und Therapie e.V.



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle / Sexual- und Schwangerschaftsberatungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 11.00 bis 15 Uhr Telefon 06428 1035

E-Mail beratung@lok-stadtallendorf.de

Schuldnerberatungsstelle

Telefon 06428 449640 Montag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr E-Mail schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de (Herr Vaterroth) E-Mail insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de (Frau Pelken)

Beratungsstelle für Zugewanderte

Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr Telefon 06428 4472206 064284472217

E-Mail YuezguelenK@marburg-biedenkopf.de und SibakA@marburg-biedenkopf.de

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr Telefon 06248 2272207 06428 4472214

E-Mail HahnA@marburg-biedenkopf.de und mbe@lok-stadtallendorf.den UhligI@marburg-biedenkopf.de

Aktuell | Erfolgreich | Informativ Jhr Mitteilungsblatt!

Einladung zu einem 'Offenen Treffen'

Wer Lust hat zum Reden, Spiele spielen, Handarbeiten, Basteln und allem, was Spaß macht, der ist herzlich eingeladen zu einem Offenen Treffen im Treffpunkt Rüdigheim. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Das Offene Treffen findet jeden Donnerstag

(außer an gesetzlichen Feiertagen) von 14:30 bis 18:00 Uhr statt.



Eine Anmeldung ist erforderlich. Melden Sie sich bitte bis zum Vortag bei Petra & Bernhard Becker (Tel.: 06429/7515) an. Sofern Sie eine Fahrgelegenheit benötigen, dann melden Sie sich bitte ebenfalls bei Familie Becker.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Auf Ihr Kommen freuen sich die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Mittagstisches Rüdigheim.



Krabbelgruppe Amöneburg

Treffpunkt für Eltern mit Kindern bis zwei Jahren zum gemeinsamen Spielen und gegenseitigen Austausch.

Nach längerer Corona-Pause nun ab dem 3.2.2023 wieder im Pfarrheim St. Bonifatius, Bonifatiusstr. 4, Amöneburg.

Freitags 10:00-11:30 Uhr

Ansprechpartner

Thomas Fruth - 0173/6556159





Nutzen Sie das Rufsystem des Bürgerbusses Amöneburg

Ab Juli 2023 fährt der Bürgerbus Amöneburg an Montagen und Freitagen in der Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr auf individuelle Bestellung.

Die Erfahrungen der letzten Monate haben gezeigt, dass ein Rufsystem des Busses klimafreundlicher und effektiver für Sie und unsere Ehrenamtlichen ist als ein fester Fahrplan. Deswegen können Sie seit Juli 2023 ein Rufsystem nutzen, um Fahrten mit den Bürgerbus zu erledigen. Unser Angebot richtet sich an alle Bürger:innen, unabhängig vom Alter.

Wie können Sie den Bürgerbus Amöneburg nutzen?

Fahrgäste, die den Bus am Montag nutzen wollen, melden sich bis jeweils Freitag davor um 10.00 Uhr im Rathaus, und für die Fahrt am Freitag bis spätestens Donnerstag davor um 12.00 Uhr.

Bei der Anmeldung geben Sie bitte ihren genauen Fahrtwunsch an. Wenn alle Fahrtwünsche vorliegen, werden die jeweiligen Routen in der zur Verfügung stehenden Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr so gut eingeplant, wie es geht.

Für alle Termine stehen ehrenamtliche Fahrer in Bereitschaft und übernehmen die Fahrten gerne. Nehmen Sie das Angebot wahr und kontaktieren Sie uns:

Sabine Mengel Tel. 06422/9295-28 s.mengel@amoeneburg.de

Tina Martinson Tel. 06422/9295-18 t.martinson@amoeneburg.de Unsere Fahrer freuen sich, Sie wieder als Fahrgast begrüßen zu können!

Ihre Vorteile:

- Sie bestimmen Fahrziel und Zeit
- Sie können von Zu Hause abgeholt werden
- Fahrt einfach via Anruf oder E-Mail buchen

Die Busfahrten sind kostenfrei und ehrenamtlich gefahren. Über Spenden freuen wir uns!

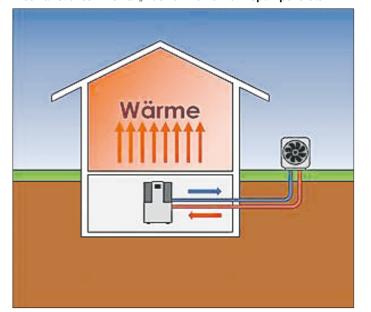
Umwelt- und Klimaschutz leicht gemacht!

Was kann eine Wärmepumpe leisten?

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Amöneburg lädt Sie wieder herzlich ein zu einem Seminar der Reihe. Umwelt- und Klimaschutz leicht gemacht!"

Reihe "Umwelt- und Klimaschutz leicht gemacht!". Diesmal ist unser Thema: "Was kann eine Wärmepumpe leisten?



In der Presse ist jetzt fast ständig von Wärmepumpen zu hören. Zum einen ist sie wohl das Mittel der Wahl, um im Gebäudesektor die CO2 - Emissionen zu reduzieren und zum anderen handelt es sich bei Wärmepumpenheizungen wohl um reine Stromfresser.

Wie eine Wärmepumpe funktioniert, welche Voraussetzungen erfüllt sein sollten und was eine Wärmepumpe denn tatsächlich fürs Klima leisten kann, soll in diesem Vortrag thematisiert werden.

Referent: Bastian Niazi

Termin ist Donnerstag, der 14.09.2023 um 19:00 Uhr

online via Zoom

https://eu01web.zoom.us/j/68258050770?pwd=a2s1eEgzcXVpbVdNe mlxbzNpSTM4dz09

und vor Ort im Bürgerhaus Erfurtshausen, Hauptstraße 19, 35287 Amöneburg-Erfurtshausen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich aber für uns sehr hilfreich.

Die Video-Aufzeichnung und Folien der letzten Seminare finden Sie auf unserer Webseite UKLG.de.

Ebenfalls auf der Webseite finden Sie die nächsten geplanten Termine. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

Bastian Niazi







Förderung für Jugendarbeit



Der Landkreis Marburg-Biedenkopf möchte Jugendverbände und -vereine bei nötigen Investitionen mit insgesamt 25.000 Euro unterstützen. Die Förderung beträgt maximal 1.500 Euro pro Maßnahme.

Gefördert werden können beispielsweise die Ergänzung und der Austausch von Mobiliar, Renovierungsarbeiten oder neue Geräte.

Nicht gefördert werden beispielsweise die Anschaffung von Verbrauchsmaterial wie Farben oder Stifte.

Gefördert werden nur zusätzliche Maßnahmen, die nicht bereits durch andere Programme gefördert werden oder die durch schon bereits vorhandene Mittel abgesichert sind.

Das Antragsformular sowie Informationen zur Förderung finden Sie auf www.marburg-biedenkopf.de/fim zum Download. Die Anträge können bis zum 30. September per E-Mail an Berichtswesen-FJS@marburg-biedenkopf.de eingereicht werden. Unter dieser Adresse werden auch weitere Fragen beantwortet.

Die Förderung bietet der Kreis im Rahmen des "Zweiten Zukunfts-Paketes zur Überwindung der Corona-Pandemie" an, die der Kreistag im November 2021 verabschiedet hatte. Damit wurden bereits viele zusätzliche Angebote für Kinder und Jugendliche gefördert.

Müllabfuhrtermine der Stadt Amöneburg vom 13.09.2023 bis 20.09.2023

Datum	Bezirk	Mülltyp
13.09.2023	Amöneburg	Gelbe Tonne
	Erfurtshausen	Gelbe Tonne
	Mardorf	Gelbe Tonne
	Roßdorf	Gelbe Tonne
	Rüdigheim	Gelbe Tonne
18.09.2023	Amöneburg	Bioabfall
	Rüdigheim	Bioabfall
19.09.2023	Erfurtshausen	Bioabfall
	Mardorf	Bioabfall
20.09.2023	Amöneburg	Papier
	Rüdigheim	Papier



Unsere Jubilare

Wir gratulieren in Amöneburg

Frau Gerlinde Amelung,

Am Römerhof 15, am 18.09., 70 Jahre

in Erfurtshausen

Frau Maria Anna Riehl,

Im Wiesengrund 1, am 13.09.,

in Roßdorf

Frau Klementine Aperdannier,

Waldstr. 11, am 19.09.,

in Rüdigheim

Frau Brigitte Edler,

Auf dem Knorren 17, am 13.09., 70 Jahre Wir wünschen den Jubilaren viel Freude und Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine neue Notruf-Nummer startete deutschlandweit am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die Rufnummer 116 117 wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)

Baldingerstraße, 35043 Marburg Bundesweite Nummer des

Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD):

116117

12.00 Uhr - 14.00 Uhr

Fax: 06421/482424

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen Tel. 06429/829105 Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag Tel. 06421/45577

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege

Falkenstraße 3, Amöneburg-Mardorf Tel. 06429/8269724

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen: Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung: Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung. **Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.** Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Defibrillatoren retten Leben Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Rabanushaus
- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)
- Neue Gasse, Viehwaage, Mardorf (rund um die Uhr)
- Rüdigheim an der Bushaltestelle ggü. der Kirche
 Erfurtshausen am Bürgerhaus.

70 Jahre

70 Jahre

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/6851322 Frau Trampe Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten





St. Bonifatius, Amöneburger Land

Samstag, 16. September - HI. Kornelius und HI. Cyprian

Kollekte: Caritas-Sonntag
Erfurtshausen: 17:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 17. September - 24. Sonntag im Jahreskreis (A)

Kollekte: Caritas-Sonntag
Mardorf: 09:00 Uhr Heilige Messe
Amöneburg: 10:30 Uhr Heilige Messe

Montag, 18. September

Rüdigheim: 14:00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 19. September

Mardorf: 09:00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer An-

betung

Mittwoch, 20. September – HI. Andreas Kim Taegon und Gefährten

Roßdorf: 18:00 Uhr!!! Heilige Messe an der Josefsgrotte – Sitz-

gelegenheit bitte mitbringen! 19:00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 22. September

Erfurtshausen:

Roßdorf: 16:00 Uhr Heilige Messe zum Dank anlässlich der

Goldenen Hochzeit von Ewald und Elisabeth Maus

(in der Mehrzweckhalle)

Mardorf: 19:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 23. September

Kollekte: für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)
Rüdigheim: 12:00 Uhr Taufe von David Otterbein

Amöneburg: 13:00 Uhr Trauung von Anne Görge und Marcus

Görlich

Rüdigheim: 17.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 24. September - 25. Sonntag im Jahreskreis (A)
Kollekte: für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)

Roßdorf: 09:00 Uhr Heilige Messe an der Sakristei - Sitzgele-

genheit bitte mitbringen!

Amöneburg: 10:30 Uhr Heilige Messe

Der nächste Redaktionsschluss für den Pfarrbrief, der den Zeitraum bis zum 17.12.2023 umfasst, ist Mittwoch, 18.10.2023.

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler

06422/4069 586 (Johanneshaus)

Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)

E-Mail: marcus.vogler@bistum-fulda.de

Pater Josua Wojciak, OFM, Pater Erhard Olwert OFM

Tel.: 06422/4069 587 oder 06422/85529 (Kloster)

E-Mail: jozue.wojciak@bistum-fulda.de E-Mail: p.erhard-olwert@bistum-fulda.de Pater Edward Xavier Santhiyagu, MSFS

Tel.: 0170-8140368

 $E\text{-}Mail: edward.santhiyagu@bistum-fulda.de}$

Diakon Wilfried Jockel

Tel.: 06422/3540

E-Mail: wilfried.jockel@bistum-fulda.de

E-Mail: gerhard.jungmann@bistum-fulda.de

Diakon Gerhard Jungmann Tel.: 06422/6338

Diakon Dr. Paul Lang

Tel.: 06429/6143 E-Mail: lang.paul@stiftsschule.de



Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

15. So.n. Trinitatis 17.09.2023

um 17 Uhr Stadtkirche Kirchhain, "Hit-From-Heaven" FFH-Gottes-

dienst mit Band

16. So.n. Trinitatis 24.09.2023

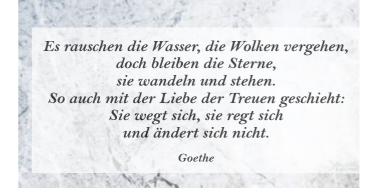
um 11 Uhr Brücker Mühle, Erntedankgottesdienst, Pfr. Wilhelm



Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

Sonntag, 17. September

10.00 Uhr Gottesdienst in der ev. Stephanskirche Schweinsberg





Kindergartennachrichten

NULL bis SECHS Präventive Beratung für Eltern & Kitas



Das Team von NULL bis SECHS ist weiter für Sie da!

Auch in Zeiten der Coronakrise können Sie sich an uns wenden,

- wenn Sie Fragen haben zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes zwischen null und sechs Jahren,
- wenn Sorgen und Ängste Sie belasten,
- wenn Sie das Gefühl haben, den Anforderungen nicht mehr gerecht zu werden,
- wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen.

Wir sind über E-Mail als auch telefonisch oder per SMS erreichbar. Ebenso sind auf diesem Weg Terminvereinbarungen möglich.

NULL bis **SECHS** | Maike Marwedel für die Gemeinden Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg, Stadtallendorf und Wohratal

> E-Mail: m.marwedel@kize-weisser-stein.de Tel.: 06422-899 19 03 oder 0170-916 15 80

NULL bis SECHS · 6 regionale Anlaufstellen im Landkreis Frühe Förderung für Kinder: Integration und Prävention verbinden Beratungsangebot des Landkreises Marburg-Biedenkopf



kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e. V. (06421) 30 32 120 www.kize-weisser-stein.de/fruehe-hilfen/beratung-null-bis-sechs

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen des Feiertages "Tag der Deutschen Einheit" am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am Freitag, 29.09.2023, bis 8:00 Uhr im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion



Senioren

"Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen" Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Erika Feldpausch, Beiratsmitglied Fritz Kessler, stellv. Vorsitzender Hildegard Kräling, Vorsitzende Anna Nasemann, Beiratsmitglied Willi Ried, Beiratsmitglied

Tel.: 06422/9448882 Tel.: 06424/2840 Tel.: 06429/405

Tel.: 06424/4332 Tel.: 06424/3498

Einladung zum Spielenachmittag

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.

Der Spielenachmittag findet ab März 2022 wieder jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr in den Sternstuben Roßdorf statt.



Nächster Termin: 13.09.2023

Für Kaffee und Kuchen und sonstige Getränke ist gesorgt. Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.

> Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Zugang ist barrierefrei!

Auf Ihr Kommen freuen sich die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Spielenachmittags Roßdorf.

Fit für Senioren

... wer rastet der rostet...

Alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude an Bewegung haben, sind herzlich eingeladen.

> Die Gruppe "Fit für Senioren" trifft sich wieder jeden Montag von 09:30 Uhr bis 10:30 Uhr in der Mehrzweckhalle Roßdorf.



Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ansprechperson: Frau Brunhilde Gondrum Tel.: 06424/2270



MITTAGSTISCH RÜDIGHEIM

Der Mittagstisch ist ein Angebot für alle Menschen, die in Rüdigheim und Umgebung wohnen und es zu schätzen wissen, in Gemeinschaft zu essen.

Der Mittagstisch in Rüdigheim findet immer dienstags um 12:00 Uhr im Treffpunkt Rüdigheim statt.

Der Speiseplan wird von Woche zu Woche erstellt und im Aushangkasten am Treffpunkt bekannt gemacht.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens 12:00 Uhr des Vortags bei Frau Petra Becker (Telefon-Nr.: 06429/7515) anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau Becker.

Sie werden bei Bedarf mit dem Bürgerbus der Stadt Amöneburg zum Treffpunkt Rüdigheim und wieder nach Hause gefahren. Die Fahrten mit dem Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN Dienstag, 12:00 Uhr

7,00€

STADT AMÖNEBURG Am Markt 1 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/9295-0



MITTAGSTISCH KERNSTADT AMÖNEBURG

"Gemeinsam statt einsam" - unter diesem Motto stehen die Mittagstische in der Stadt Amöneburg. Alle, die es zu schätzen wissen nicht allein essen zu müssen, sind herzlich zu dem Mittagstisch in Amöneburg eingeladen.

Der Mittagstisch in der Kernstadt Amöneburg findet immer mittwochs ab 12:30 Uhr im Pfarrheim St. Bonifatius in Amöneburg statt.

Die Speisen werden von der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen geliefert.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis Montag vor dem Essen, 17:00 Uhr, bei Frau Erika (Telefon-Nr.; 06422/9448882 oder 0174/6123017) anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau Feldpausch. Sie werden bei Bedarf mit dem Bürgerbus der Stadt Amöneburg zum Pfarrheim Amöneburg und wieder nach Hause gefahren. Die Fahrten mit dem Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN

Mittwoch, ab 12:00 Uhr

WO

Pfarrheim Amöneburg Bonifatiusstraße 4 iterhalb des Friedhofs

ANMELDUNG bis zum Montag. 17:00 Uhr, unter der Tel.-Nr.: 06422/9448882 oder 0174/6123017

> KOSTENBEITRAG 7.00 €

STADT AMONEBURG Am Markt 1

35287 Amoneburg

Tel.: 06422/9295-0

Mittagstisch-Speiseplan

September 2023 -Mittwoch-

Mittwoch 13.09. Kassler mit Ananas und Käsesoße

		überbacken dazu Rösti
Mittwoch	20.09.	Hähnchenbrust mit Brokkoli, Schupfnudeln und Rahmsoße
Mittwoch	27.09.	Erbseneintopf mit Wiener Würstchen -Dessert-
Mittwoch	04.10.	Kohlroulade mit Salzkartoffeln

Preis pro Gericht 7,00 €



Mittwoch, 12:00 Uhr

Kirchstraße 3

MITTAGSTISCH ROBDORF

Der Mittagstisch ist ein Angebot für alle Interessierten, die in Roßdorf und Umgebung wohnen und es zu schätzen wissen, nicht allein essen zu müssen.

Der Mittagstisch in Roßdorf findet immer mittwochs um 12:00 Uhr in der Sternstube

Die Speisen werden von der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen zubereitet.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens 17:00 Uhr des Vortags bei Frau Schütz (Telefon-Nr.: 06424/943731), einer ehrenamtlichen Helferin, anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau Schütz.

Sie werden bei Bedarf mit dem Bürgerbus der Stadt Amöneburg zur Sternstube Roßdorf und wieder nach Hause gefahren. Die Fahrten mit dem Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

STADT AMÖNEBURG Am Markt 1

35287 Amöneburg

Tel.: 06422/9295-0

Mittagstisch-Speiseplan

September 2023 Mittwoch-

Mittwoch	13.09.	Kassler mit Ananas und Käsesoße überbacken dazu Rösti
Mittwoch	20.09.	Hähnchenbrust mit Brokkoli, Schupfnudeln und Rahmsoße
Mittwoch	27.09.	Erbseneintopf mit Wiener Würstchen -Dessert-
Mittwoch	04.10.	Kohlroulade mit Salzkartoffeln

Preis pro Gericht 7,00 €





MITTAGSTISCH MARDORF

Der Mittagstisch ist ein Angebot des Bürgervereins "Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V." für alle Interessierten, die Gemeinschaft schätzen.

Der Mittagstisch in Mardorf findet immer donnerstags um 12:00 Uhr im Schwesternhaus Mardorf statt. Die Speisen werden von der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen geliefert. Wer nicht am gemeinsamen Mittagstisch teilnehmen kann, kann die Speisen auch im Schwesternhaus abholen

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis montags, 17:00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06429-8291545 (Anrufbeantworter) anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich ebenfalls unter der angegebenen Telefonnummer.

Für diese Fahrten steht der Bürgerbus der Stadt Amöneburg zur Verfügung. Die Fahrten sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten. WANN
Donnerstag, 12:00 Uhr

WO

Schwesternhaus Mardo Marburger Str. 12

ANMELDUNG Montag davor, 17:00 Uhr, unter der Tel.-Nr.: 06429-8291545 (Anrufbeantworter)

KOSTENBEITRAG 7,00 €



Mittagstisch-Speiseplan

September 2023

-Donnerstag-

Donnerstag	14.09.	Frikadelle mit Kartoffel-Bohnengemüse und Pfeffersoße
Donnerstag	21.09.	Schweinebraten mit Rotkohl und Klößen
Donnerstag	28.09.	Gefüllte Paprika mit Reis und Eisbergsalat
Donnerstag	05.10.	Schweinegeschnetzeltes mit Gemüse und Spätzle

Preis pro Gericht 7,00 €



Vereine und Verbände

Kunstausstellung Spectrum 37 Grad



Kunst darf ansprechen

Das ist auch das Motto der 3. Ausstellung 'SPECTRUM 37 GRAD'

In Kooperation und unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters der Stadt Kirchhain, Olaf Hausmann, eröffnet die Ausstellung mit der Vernissage am Sonntag, den 17. September um 15:00 Uhr. Musikalisch gestaltet Softeis das Rahmenprogramm. Ende der Ausstellung ist Sonntag, 01. Oktober um 18:00 Uhr. Diese große Kunstausstellung in der Markthalle in Kirchhain ist täglich von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Wie die Überschrift vermuten lässt, ist Kunst zu sehen, die einen künstlerisch ästhetischen Anspruch erfüllt. Die Palette reicht von ausdruckstarken Malereien über Skulpturen bis hin zu Fotokunst. Es wird eine Trommelinstallation im Bereich der Bühne erstellt, die von den Gästen der Ausstellung benutzt werden kann. Alle ausstellenden Künstler haben einen professionellen Anspruch und sind ein Garant für Qualität.

Am Samstag um 20:00 Uhr findet ein Konzert mit dem weltweit bekannten Jazz Gitarristen Michael Sagmeister und der Sängerin Antonella Dorio statt. Eintritt ist 20 €.

Die Besucher dürfen sich auf eine interessante und vielfältige Kunstausstellung mit Niveau freuen.

Alfred Junker

Den Alltag im Bild festhalten, das wollte ich. Mich interessieren die Menschen, die Stadtansichten und Stadtlandschaften, das Urbane. Aber auch der ländliche Bereich bietet wunderbare Momente.

Fotografieren ist eine Entdeckungsreise. Die Inspiration ist überall, man muss ihr nur mit offenen Augen begegnen.

Doris Bönsch

Bereits in meiner frühen Kindheit entstand die Begeisterung für die Malerei, die mich bis heute begleitet und zu meiner Berufung wurde. Bis zur Jahrtausendwende malte ich ausschließlich gegenständlich. Dann entdeckte ich die Acrylfarben und die Liebe zur abstrakten Malerei. Es bereitet mir Freude, meine Erfahrungen und mein Können Kindern

und Erwachsenen zu vermitteln. So bin ich schon seit etwa dreißig Jahren Dozentin an der Volkshochschule Marburg-Biedenkopf und erteile außerdem Einzel- und Gruppen-

Doris Bönsch und Alfred Junker

unterricht in meinem Atelier.

Sie kennen und schätzen sich schon seit einigen Jahren, die Malerin Doris Bönsch und der Fotograf Alfred Junker aus Dautphetal. Im Jahr 2021 beschlossen sie, ein gemeinsames Projekt zu starten.

Sie ließen sich gegenseitig von der Kunst des anderen inspirieren, entwickelten diese weiter und gestalteten Kunstwerke, die Fotografie und Malerei miteinander verschmelzen lassen.

Uwe Pieler

Durch meine langjährige Arbeit in der Beleutungsbranche habe ich eine besondere Beziehung zum Thema Licht. Die Fotografie ist für mich wie eine Entdeckungsreise. Portrait, Fashion, Details und Architektur sind Themen, die ich gerne aufgreife.

Inge Eismann-Nolte

Es gibt Bilder, auf denen immer die Sonne scheint, Bilder, die Ruhe vermitteln, Bilder, die die Fantasie beflügeln, bewegte Bilder – das ist die Welt von Inge Eismann-Nolte. Ständig auf der Suche nach neuen Möglichkeiten malerischen Ausdrucks reiht sich Technik an Technik und Bild an Bild.

Die Otto-Ubbelohde-Preisträgerin erforschte intensiv die verschiedensten Maltechniken und Malmittel. Die Freude beim Malen kommt in den lebendigen Bildern zum Ausdruck.

Werner Eismann

Der Fotokünstler Werner Eismann verwandelt Orte der Gegenwart durch eindrucksvolle Inszenierungen in neue Räume. Banale Situationen bekommen mit seiner "Wusch-Technik" eine völlig andere Perspektive. Gleichzeitige Schärfe und Unschärfe, intensive Farben, Licht und Schatten geben seinen Werken Transparenz und Tiefe.

Aber auch abstrakte Werke sind in dieser Ausstellung zu sehen.

Musikverein 1987 Erfurtshausen

Backhausfest am Samstag 16. September 2023 "off Wannersch Hoob"

Der Musikverein Erfurtshausen lädt in diesem Jahr wieder zum bekannten Backhausfest ein.

Am Samstag, den 16.09.23 geht es diesmal auf "Wannersch Hoob" gegenüber der Kirche los.

Die Mitglieder und Freunde des Musikvereins werden wieder eine große Auswahl an Hefekuchen mit Äpfeln, Zwetschgen, Quark und Streusel für das Backhaus vorbereiten. Ab 15.00 Uhr startet dann der Verkauf von Kaffee und Kuchen. Weiterhin wird das allseits beliebte Bauernbrot zum Verkauf angeboten werden.





Um 18 Uhr geht es dann weiter. Dann kommen die beliebten Spezialitäten direkt aus dem Backhaus. Neben Speckkuchen werden noch Würstchen, Hack und Äpfel im Brotteig angeboten.

Zu unserem Backhausfest laden wir alle von Nah und Fern recht herzlich

Kommen Sie zu uns und verbringen Sie ein paar gemütliche Stunden in Erfurtshausen beim Backhausfest "off Wannersch Hoob".

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg



Blasorchester der FFW Mardorf





Zeitungsleser wissen *mehr!*



Bürgerverein Mardorf Bürgerverein Gruppenangebote

Wer sucht Anregungen, ist viel alleine? Dabei noch etwas vergesslich und unsicher? Die Bürgerhilfe hat zwei sehr schöne Angebote für genau diese Personen.

Die **MoMent!-Gruppe** findet immer montags von 10:45 - 12:15 Uhr statt. Dieses Angebot fördert die Bewegung von Körper und Geist. Die Gruppe wird von fachkundigen Bürgerhelferinnen angeleitet. Die Kosten von 10,-€ pro Termin werden von der Pflegekasse übernommen, wenn ein Pflegegrad besteht.

Der Freitagstreff ist ein Angebot für ältere Menschen, die gerne ein paar schöne Stunden in Gemeinschaft erleben möchten. Wir beginnen um 14 Uhr mit einer gemütlichen Kaffeerunde, dann wird geschwatzt, gesungen und gelacht. Die Gruppe wird von Bürgerhelferinnen betreut und moderiert. Auch hier übernimmt die Pflegekasse die Kosten von 25,-€ pro Nachmittag, wenn ein Pflegegrad besteht.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an unseren beiden Gruppenangeboten. Für Fragen steht Ihnen unsere Koordinatorin Frau Stettin gerne zur Verfügung. Telefon 06429 / 82 91 541 oder Email buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de



Nutzen Sie unser Angebot und rufen Sie uns an:

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Marburger Straße 12

35287 Amöneburg-Mardorf

Telefon: 06429/8291541 Fax: 06429/8291542

E-Mail: <u>buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de</u>

Besuchen Sie unsere Homepage: www.buergerverein-mardorf.de

Termine nach Vereinbarung

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

Europa-Volkswandertage in Rüdigheim

Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim richten am **7. und 8. Oktober 2023** im Verband der Europäischen Volkssport-Gemeinschaft Deutschland e.V. (EVG-D), ihre Volkswandertage aus.

Hierzu sind alle Wanderfreunde, Vereine, Gruppen und Familien recht herzlich einladen. Gestartet wird ab dem **Schützenhaus/Jugendheim Rüdigheim** am Samstag, den 7. Oktober in der Zeit von 12.00 bis 16.00 Uhr, am Sonntag, den 8. Oktober in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die markierten Strecken sind 3, 5 und 14 km lang.

Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim würden sich freuen, auch die Mitbürgerinnen und Mitbürger aus der Umgebung an diesem Wochenende in Rüdigheim begrüßen zu können.

Mitwandern, den Wandern macht Spaß!!!

Dartclub Mardorf Jedermannturnier

Am 16.09.2023 um 19:00 Uhr findet ein Jedermannturnier des Dartclub Mardorf im Gasthaus Zum Stern, An der Kirche 2 in Mardorf, statt.

Spielmodus:

301 einfach aus (Single Out) mit Dreier-Mannschaften. Eine Mannschaft besteht aus maximal einen aktiven Spieler, (kein Spiel in diesem Jahr in einer DartLiga) und weiteren nicht aktiven Spielern. Damen sind von dieser Regelung befreit. Die Mannschaften treten rundenweise zufällig ausgelost gegeneinander an. Bei drei verlorenen Mannschafts-Spielen scheidet eine Mannschaft aus (Kratzerprinzip: pro verlorenes Spiel gibt es einen Kratzer, bei drei scheidet man aus).

Es wird auf 6-7 Dartautomaten gespielt. Es können somit 12–14 Mannschaften gleichzeitig spielen. Wir laden hiemit alle interessierte Spieler und Spielerinnen herzlich zu diesem Turnier ein. In diesem Sinne: GOOD DART!



nerkannter und gemeinnütziger Betreuungsverein

Sprechzeiten

zu

Ehegattenvertretung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, rechtl. Betreuung

Wir beraten Bürger:innen rund um die rechtliche Vorsorge und helfen bei der Erstellung ihrer Vorsorgepapiere. Ehrenamtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte unterstützen wir in Ihrer oftmals anspruchsvollen Aufgabe. Sie können uns vor Ort persönlich sprechen:

Amöneburg

Schwesternhaus Mardorf

2. Mittwoch im Monat, 16:00 - 18:00 Uhr

Um einen ausführlichen Gesprächstermin zu erhalten, melden Sie sich vorher telefonisch bei der Stadt oder bei uns an.

Sie können uns auch zu unseren Bürozeiten anrufen:

Tel.: 06421-6972222

Gerne nehmen wir auch Anfragen per Mail entgegen unter

info@forumbetreuung-marburg.de

Weitere Infos zu Veranstaltungen und Zeiten anderer Außensprechstunden finden Sie auf unserer Homepage www.forumbetreuung-marburg.de

Forum Betreuung e. V., Uferstraße 2a, 35037 Marburg, Tel. 06421-6972222, Fax 06421-6972223









Reparaturen sind nur mit Termin möglich. Terminanfragen mit Kontaktdaten und Beschreibung des zu reparierenden Gerätes und des Problems. **Nähere Informationen unter www.buergerverein-mardorf.de**





Heimat-,Trachten- u. Museumsverein Roßdorf

Fahrt nach Holzburg ins Schwälmer **Dorfmuseum**

Liebe Mitglieder und Interessierte!

Der Heimat-, Trachten- und Museumsverein Roßdorf plant am Sonntag, den 08.10.23, eine Fahrt ins Schwälmer Dorfmuseum in Holzburg.

Anlass für den Ausflug ist die Vorstellung der hiesigen katholischen Tracht für das dortige Publikum.

Außerdem werden wir Gelegenheit haben, die umfangreiche Sammlung zum Schwälmer Alltag, Brauchtum und Kunsthandwerk, untergebracht in drei Häusern mit Garten, Museumscafé und uriger Gaststube, zu be-

Wir starten in Roßdorf (tegut-Parkplatz) um 11.00Uhr, nehmen vor Ort im Holzburger Museum einen Imbiss zu uns und können dann gestärkt das Museumsgelände erobern.

Ab 14.00 Uhr erfolgt mit einem kleinen Vortrag und Anschauung am "lebenden Objekt" unser Beitrag zu einem Museumscafé-Sonntag in der Schwalm.

Deshalb laden wir alle, die Lust und Muse haben, ein, sich in Tracht zu kleiden (Ausstattung oder Ergänzung durch den Verein möglich!).

Die Heimfahrt ist für 17.30 Uhr geplant. Wieder in Roßdorf angekommen wollen wir mit allen, die noch etwas Zeit und Hunger haben, ein Abendessen im Haus der Vereine einnehmen.

Die Kosten für die Fahrt inkl. Imbiss werden sich auf ca. 20,00 € p. P. belaufen. Das Abendessen wird separat abgerechnet.

Anmeldung bitte über:

Andrea Rhiel-Luzius: 06424/70226 oder Katrin Rohr: 01515 6196153 oder Trachtenmuseum-Rossdorf@web.de

Für den Vorstand Katrin Rohr und Andrea Rhiel-Luzius

PS:

Info's zum Schwälmer Museum über folgenden Link: https://www.dorfmuseum-holzburg.de/

Unter dem Menüpunkt "Jahresprogramm", Themenführungen ist unsere Ankündigung...





LINE DANCE KURS

Turnhalle der Grundschule Mardorf

Samstags von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr Starttermin: 30. September 2023

Kursgebühr für 8 Einheiten: 60 € für Nicht-Mitglieder 30 € für Mitglieder des SV 1921 Mardorf e.V.

Weitere Infos & Anmeldung unter gymnastik@svmardorf.de oder 0151 18474628

Einladung

Tagesfahrt zum Kreuzberg/Rhön am Samstag, 14. Oktober 2023



Liebe Vereinsmitglieder und Freunde.

wir laden Euch herzlich zu einer herbstlichen Tagesfahrt mit Wanderung ein. Ziel ist der Kreuzberg in der Bayerischen Rhön, der "heilige Berg der Franken".

Tagesprogramm:

8.30 Uhr Abfahrt mit einem Bus der Fa. Lauer ab Roßdorf, Tuoroplatz

ca. 10.30 Uhr Ankunft in Bischofsheim/Rhön, ab dort geführte Wanderung auf den

Kreuzberg (ca. 7 km und 450 Höhenmeter). Wem die Strecke zu lang ist, kann mit dem Bus direkt bis zum Parkplatz unterhalb des Klosters fahren und dort die Zeit bis zur Ankunft der Wandergruppe mit einem kleineren Rundgang (z.B. Kleine Gipfelrunde von ca. 3 km) verbringen.

ca. 12.30 – 15.00 Uhr Aufenthalt auf dem Kreuzberg mit Einkehr in der Klostergaststätte

(Biergarten, Selbstzahler, keine Tischreservierung möglich!)

15.00 Uhr Rückfahrt nach Roßdorf

ab ca. 17.00 Uhr Gemütliches Beisammensein und Abschluss in der Sternstube in Roßdorf

bei Essen (Pizza) und Trinken

Die Kosten für die Busfahrt und das Abendessen mit Getränken belaufen sich auf 30,00 € pro Person.

Für die weitere Organisation bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis zum 30. September 2023 unter der Emailadresse tuoroclub.rossdorf@aol.de bzw. telefonisch unter 06424-3498 (Christine Ried) bzw. 06424-92006 (Petra Maus) mit gleichzeitiger Überweisung der Kosten auf das Konto des Tuoro-Clubs Roßdorf (VRBank Hessenland IBAN DE17 5309 3200 0006 2805 79).

Wir hoffen auf schönes Wetter! Gäste sind herzlich willkommen!

Über eine rege Beteiligung freut sich

das Vorstandsteam des Tuoro-Clubs Roßdorf



DER VULKAN KOCHT: herbstlich!

Vogelsberger Gastonomen bringen vom 21.09.-10.11. den Herbst auf die Teller

Köstlicher Wohlgeruch nach Gebratenem und Geschmorten kommt aus den Küchen der Gastronomen von DER VULKAN KOCHT. Traditionelle Gerichte wie Hirschbraten, Rehrücken, Kartoffel- oder Kürbisgerichte klassisch und ganz neu interpretiert. So vielfältig wie die Vulkanregion Vogelsberg ist, stellt sich auch die Vielfalt der regionalen Gastronomiebetriebe dar. Auf kulinarische Entdeckungstour zu gehen lohnt sich: Zwischen Alsfeld und Freiensteinau, Lich und Schlitz finden alle Genießer die passenden Lokale für ihren Geschmack.

Während der Aktionswochen "DER VULKAN KOCHT: herbstlich!" vom 21. September bis 10. November 2023 stehen heimisches Wild und frisches Herbstgemüse aus der Vulkanregion in allen teilnehmenden Betrieben auf der Speisekarte. Einzelne Restaurants bieten zu bestimmten Termine Wild-Buffets oder Wild-Menüs an. Mancher Gaumen wird erstaunt sein, wie vielfältig Kürbisse und Zucchini schmecken können. Aber auch traditionelle Gerichte rund um die Kartoffel, wie das typische "Beutelches" und der "Salzekuchen", stehen auf dem Speiseplan.

Zum Auftakt der kulinarischen Spezialitäten-Wochen wird in diesem Herbst der gemeinsame Eröffnungs-Abend der neun teilnehmenden Restaurants am 21. September im hôtel villa raab in Alsfeld sein. Der geschichtsträchtige Ort zeigt einmal mehr wie sehr Regionalität und der originalgetreue Erhalt von Kulturgut geschätzt wird, denn die Jugendstilvilla von 1904, die einst einem Pfeifenfabrikanten gehörte und lange einen Dornröschenschlaf vollzog, wurde nach ihrer Kernsanierung von der Kunst- und Kulturministerin Andrea Dorn im Juli zum Denkmal des Monats gekürt. Nach dem Empfang im Freien servieren die Köchinnen und Köche sowie begabte Auszubildende in neun Gängen ihre Menü-Abfolge herbstlich-regionaler Genüsse mit und ohne Fleisch. Dazwischen gibt es musikalische Einlagen von "halb6" und Informationen rund um DER VULKAN KOCHT, ums heimische Wild und regionale Produkte. Schnell sein lohnt sich, denn die Eintrittskarten sind begehrt. Ticketshop ist online unter www.villa-raab.de

Teilnehmende Gastronomen der Auftaktveranstaltung am 21.09.2023: hôtel villa raab (Alsfeld), Landgasthaus Schäferhof (Alsfeld-Eudorf), Posthotel Johannesberg (Lauterbach), Landhotel Gärtner (Mücke), Restaurant Taufsteinhütte (Schotten-Breungeshain), Landgasthof zur Post (Freiensteinau/Nieder-Moos), Gasthaus Graulich (Schwalmtal-Rainrod), Landgasthof Porta (Schlitz) und Landgasthaus Jägerhof (Lauterbach-Maar)

Da sich die Mitgliedsbetriebe von "Der Vulkan kocht!" auf die gesamte Vulkanregion Vogelsberg verteilen, sind auch die Angebote vielfältig. In Freiensteinau/Nieder-Moos gibt es während der Aktionswochen im Landgasthof "Zur Post" 5-Gänge Menü-Abende mit Produkten aus Wald und Wiese. Im Landhotel Gärtner in Mücke werden auf separater Karte Gerichte mit Dammwild aus Ermenrod, Wildschwein, Kürbis, Kartoffeln, Karotten und Jules handgegossene Pralinen angeboten. Auf dem Hoherodskopf in der Taufsteinhütte wird es wechselnde Wochenkarten mit Wildgerichten und Gerichten der regionalen Küche geben, wie auch im Hôtel Villa Raab in Alsfeld. Auf der Karte des Gasthof Porta in Schlitz-Pfordt steht regionale Küche mit Wild und Vogelsberger Höhenvieh. Im Schäferhof in Alsfeld-Eudorf wird es Gerichte und 3-Gänge-Menüs mit Kürbis, Reh, Hirsch, Kartoffeln, Kräutern, Obst und Gallowayrind geben. Die ursprünglichen regionalen Spezialitätenwochen zum Lamm im Frühjahr und Wild im Herbst wurden im September 2020 in den Aktionszeitraum "DER VULKAN KOCHT!" umgewandelt, denn das kulinarische Spektrum hat sich seitdem deutlich erweitert. Zum einen bieten die Gastronomen der Aktionsgemeinschaft aus Überzeugung ganzjährig Gerichte aus heimischen Zutaten an und nicht nur im Frühjahr und Herbst. Dann konzentriert sich das kulinarische Angebot auch nicht mehr nur auf Fleisch, sondern hält auch vielfältige Angebote für Vegetarier und Veganer bereit. Zudem gibt es eine Reihe von Produkten, die ganzjährig verfügbar sind, wie "Beluga- und Grüne Bio-Linsen" oder der "Vogelsberger Reis" aus Beta-Glucan-Gerste. Auch die Vogelsberger Forelle oder der Flusskrebs erweitern so manche Speisekarte mit ungewöhnlichen Genüssen. "DER VULKAN KOCHT!" hat sich weiterentwickelt und ist in vielen Küchen mittlerweile etabliert, was die Aktionsgemeinschaft auch dazu veranlasst hat, ihr Logo patentrechtlich schützen zu lassen. Damit setzen die Gastronomen ein deutliches Zeichen für ihre Zusammenarbeit. Der Austausch mit den Kollegen ist allen wichtig. Sie begreifen sich nicht als Konkurrenz, sondern als starkes Netzwerk. Davon zeugt auch die enge Zusammenarbeit mit den regionalen Lieferanten und Produzenten. Nicht selten sind hier über die Jahre hin Freundschaften entstanden. Auch die Kooperationen mit der Ökomodellregion Vogelsberg und Vogelsberg Original bringen Gastronomen und regionale Lieferanten zusammen. Und diese Vernetzung ist es, die den Vogelsberg nachhaltig stärkt, Fachkräfte bindet und Lebensqualität erhält und fördert.

Zur Unterstützung der Betriebe wurde seitens der Vulkanregion Vogelsberg Tourismus GmbH eine Fachkräftekampagne ins Leben gerufen. Die Geschäftsführerin Petra Schwing-Döring spricht dabei die Produktion von sechs Filmen an, die davon berichten, wie gut im Vogelsberg Work-Life-Balance, bezahlbarer Wohnraum und berufliche Weiterentwicklung mit Qualitätsanspruch zusammengehen - sowohl für Auszubildende, Fachkräfte aber auch Quereinsteiger. Die Filme werden aktuell auf Social-Media gezeigt und sind auch über die Website der Vulkanregion Vogelsberg einzusehen.

Den kulinarischen Genuss kann man gerne mit einer Wanderung oder Führung verbinden. Besonders empfehlenswert ist die kleine, rund zwei bis drei Kilometer lange Wanderung "Alles in Schuss? - Jagd und Wald im Klimawandel", die am Sonntag, den 1. Oktober um 9:30 Uhr am Wanderparkplatz am Geotop Bilstein bei der Waldsiedlung Breungeshain startet. In rund zweieinhalb Stunden führt Axel Rockel durch den Wald und liefert Wissenswertes zu Wald und Jagd. Aber auch die "Wildkräuterwanderung am Hoheroskopf" mit Naturparkführerin und Kräuterpädagogin Ursula Herbst am 8. Oktober mit Start am Infozentrum Hoherodskopf ist empfehlenswert. Während der rund zweistündigen Tour kann mal viel über Küchenkräuter, Heilkräuter und Zauberkräuter auf den Wiesen rund um den Hoherodskopf erfahren und wie diese für Salate, Suppen und Tees oder als Gemüse zum Einsatz kommen können. Informationen unter www.der-vulkan-kocht.de



Wissenswertes

Marburg Stadt & Land Marburg erleben

Nach dem Urlaub ist vor dem Urlaub. Mit diesen Erlebnissen ist die kleine Auszeit nach den großen Ferien gesichert und das Urlaubsgefühl hält länger an. Unkraut? Weit gefehlt. Im liebevoll angelegten Hoffnungsgarten des Gesundheitshauses in Marburg-Wehrda gibt es bei der Kräuterführung viel Heilsames zu entdecken. Und für den sinnlichen Genuss gibt es von den Kräuterfrauen Tipps und Anregungen dafür, wie sich die Kräuter einfach und alltagstauglich in das Essen und die Hausapotheke integrieren lassen.

(Dienstag, 19. September 2023, 17.30-19.30 Uhr)

Wie aussichtsreich - im wahrsten Sinne des Wortes – der Brückenvorort Weidenhausen ist, erschließt sich bei einer exklusiven Foto-Tour mit Chris Schmetz. Der Fotograf und Gästeführer zeigt die historische Altstadt aus ganz besonderen Blickwinkeln und verschafft den Teilnehmenden bei **Marburg durch die Linse** bleibende Erinnerungen.

(Samstag, 30 September 2023, 14-16 Uhr)

Und schon ist der September vorbei und der Oktober beginnt. Mit Luther und seinen Reformgedanken. Mit dem Landgraf Philipp, der sich diesen Gedanken anschloss. Und mit der Universitätsgründung, die Marburg zu der Stadt gemacht hat, die sie heute ist. Welche weltbewegenden Ereignisse dem vorausgegangen sind und welchen Anteil Luther daran hatte, veranschaulicht die Tour Luther in Marburg an historischen Orten.

(Sonntag, 1.Oktober 2023, 14.30-ca. 17.00 Uhr)

Neugierig geworden? Diese und weitere Erlebnisse findest du unter: Tickets gibt es in den Tourist-Informationen oder online: www.marburg-tourismus.de/erlebnisse

Erlebnisse für alle Sinne im September

Kräuterführung im Hoffnungsgarten des Gesundheitshauses Heilsame Kräuter, frisch aus dem Garten für die Küche und Hausapotheke. Dienstag, 19. September 2023, 17.30-19.30 Uhr

Tickets: 15.00 €

Marburg durch die Linse

Besondere Blickwinkel in Weidenhausen. Exklusive Foto-Tour mit Fotograf und Gästeführer Chris Schmetz.

Samstag, 30. September 2023, 14-16 Uhr

Tickets: 30,00 € (max. 6 Personen)

Luther in Marburg

Von Luthers Reformgedanken bis zur Gründung der Philipps-Universität. Veranschaulicht an historischen Orten.

Sonntag, 1. Oktober 2023, 14.30-ca. 17.00 Uhr

Tickets: 14,00 / 13,00 (Kinder 6-12 Jahre), inkl. Eintritt Schloss Tickets gibt es in den Tourist-Informationen oder online: www.marburgtourismus.de/erlebnisse

Sarah Fischbach

Ihre Ansprechpartnerin für den Kauf und Verkauf von Immobilien. Kommen Sie zum Marktführer mit dem höchsten Kundenvertrauen.

Sparkasse Marburg-Biedenkopf Immobilien Wilhelmstr. 1, 35037 Marburg

Telefon 06421 206-4477 immobilien@skmb.de





Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH, Frankfurt/Main





Sparkasse Marburg-Biedenkopf

Traueranzeigen aufgeben:

Anzeige online buchen und gestalten:

wittich.de/traueranzeigen

- ✓ per E-Mail:
- anzeigen@wittich-herbstein.de
- per Telefon: 06643 9627-0
- ✓ per Telefax:
 - 06643 9627-78
- oder wenden Sie sich direkt an Ihr Bestattungsunternehmen







Irene Seibert

geb. Schneidei

"Der Mensch, den wir liebten, ist nicht mehr da, wo er war. Aber er ist überall, wo wir sind und seiner gedenken:"

Augustinus von Hippo

Nieder-Ofleiden und Homberg, den 13. September 2023 *Herzlichen Dank* sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten sowie jedem, der sich in Trauer mit uns verbunden fühlt, gemeinsam mit uns Abschied nahm und uns seine Anteilnahme zum Ausdruck brachte.

Besonderer Dank gilt der Pflegestation Falk und Heflik sowie Herrn Dr. Noelke, die beide immer zur Stelle waren. Wir danken zudem Herrn Pfarrer Bartsch für die tröstenden Worte und unserem Bestatter Herrn Pfeil für die einfühlsame Hilfe.

Im Namen aller Angehörigen

Carmen Klein und Üwe Seibert mit Familien





Panorama Rundweg Hainbach

Einladung zur Eröffnung am 3.10.2023

Am 3.10.2023 wird der neue Wanderweg in Hainbach eröffnet.

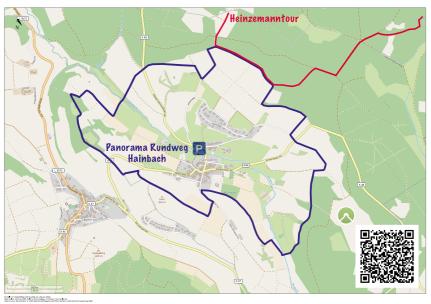
Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr am Festplatz in der
Nieder-Gemündener Str. 18; 35329 Gemünden-Hainbach. Wir laden alle
Wanderer und Interessierten recht herzlich ein, den 8,4 km langen
Panorama Rundweg Hainbach und die zahlreichen neuen Ruhebänke
entlang der Strecke zu erkunden. Für Essen und Getränke unterwegs und
am Festplatz ist gesorgt, weiterhin sind verschiedene Aktionen, auch für
Kinder, rund um die Veranstaltung geplant. Wandergruppen bitten wir
um Anmeldung per Telefon oder WhatsApp.

Weitere Infos und Anmeldung unter Tel. 01573 / 7089685

Wir freuen uns auf euch!

Das Organisations-Team mit Unterstützung vom Ortsbeirat und der Hainbacher Vereine





Parkplatz / Festplatz Hainbach

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift Nr.: 5 Gremium: **Ortsbeirat Elpenrod** Datum: 20.07.2023 20:00 –21:15 Uhr **DGH Elpenrod**

Anwesende : Petra Henkel, Thomas Tanzer, Jens Biesenroth, Tim Henkel

Mitglieder Entsch. : Nicola Bayer

Unentsch.

Vom Gemeindevorstand bzw. der Gemeindevertretung: Jürgen Lutz, Bürgermeister Daniel Müller

Schriftführung: Tim Henkel Sitzungsleitung : Ortsvorsteherin Petra Henkel

Tagesordnung:

TOP und Drucksachennr.	Betrifft	Bemerkungen	erledigt Datum/Handzeichen	Akten- Zeichen
23.05.OB4.01	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit OV Henkel eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden recht herzlich. Sie stellt die ordnungsgemäße Einladung und somit Beschlussfähigkeit fest.			
23.05.OB4.02	Sachstand Bank für den Spielplatz Die Bank ist inzwischen aufgestellt.			
23.05.OB4.03	Spielplatz: Entfernung der Sandkastenumrandung Holzumrandung um Sandkasten wurde abgebaut Eine neue Umrandung könnte evtl. mit Recyclingmaterialien hergestellt werden. Gemeinde ist auf der Suche nach Ersatz Laut Bgm. könnte es kurzfristig keine Erneuerung der Sandkastenumrandung geben, dazu müssten Angebote eingeholt werden. Sobald Angebote da sind, müsste man die Finanzierung noch klären.			

23.05.OB4.04	Spielplatz: Kommunikation vorübergehende Stilllegung von Spielgeräten: Schaukel, Klettergerät Die Ortsvorsteherin Frau Henkel erklärt zu diesem Punkt, dass keine Kommunikation wegen der stillgelegten Spielegeräte erfolgt sei. Dies sei in den Vorjahren immer entsprechend erfolgt. Bürgermeister Müller klärt ab, warum die Infos nicht bei OV ankamen. Üblicherweise werden diese Infos rumgeschickt						
	Dafür:	Dagegen:	0	Enthaltung:	0		
23.05.OB4.05	Anfrage zu den	ter vor der Leichenl Platten Urnengräb umurnengräber (Alt	er	e)			
	Pflaster vor Leichenhalle • Vorplatz vor Leichenhalle soll neu und größer gepflastert werden laut Plan • Frau Rohrbach wollte Angebote reinholen, wie viel für 5000 € bebaut werden kann • Bürgermeister Müller klärt das mit Frau Rohrbach ab						
	die Urnengräber dienten der Abd sind noch nicht z • Nach Au	engräber svorsteherin Frau Hei spezielle Abdeckpla eckung noch nicht ge zum Einsatz auf dem ussage der Bgm. Hr. in Verbleib der Platte	tten vorh enutzter neu ang Müller si	nanden waren. Diese Urnengräber. Diese pelegten Urnenfeld g nd einige der Platte	e Platten Platten gekommen.		
	 Es liegt Aufstellens eines Baumurnengräb Grundså Baumurnengräb 	umurnengräber eine Anfrage der Ge s Findlings zur Grabs er vor. ätzlich äußert sich die ern grundsätzlich kei ndere Bestattungsmö	e OV Fr. In Grabs	ablage für die Henkel so, dass aut chmuck abgelegt we	f den erden solle,		

	 Die Mitglieder des Ortsbeirates haben sich bei einer Ortsbesichtigung die vorgesehene Stelle angesehen. Der Ortsbeirat favorisiert einen eigenen Vorschlag: Steine als Baumring um den Baum als Ablagemöglichkeit für evtl. Grabschmuck und Baumschutz Der Ring soll mit Rindenmulch gefüllt werden, dass auch gleichzeitig zur Unterdrückung von Unkrautbewuchs um den Baum dienen soll. Abgestimmt wurde über diesen Vorschlag, wie folgt: 					
	Dafür:	4	Dagegen:	0	Enthaltung:	0
	Friedhofsi Da Ortsbeirat Aussage is verhältnisn De	mauer as Thema I wieder an st eine San mäßig, es s er Ortsbeira	native zu dem v Restaurierung d den Bürgermeis nierung der Mau soll ein Experte 2	er Friedhof ster herang er wahrsch zu Rate ge Gartenbau	fsmauer wurde au jetragen. Nach sei neinlich nicht mehr	is dem iner r
23.05.OB4.06	Einlagerung der Bänke rund um Elpenrod im Herbst Der Ortsbeirat regt an, dass der gemeindliche Bauhof in Zukunft die Bänke rausfahren, reinholen, einlagern und bei Bedarf auch reparieren soll. Das Mähen um die Bänke wird weiterhin durch Bürger von Elpenrod übernommen. Herr Tanzer wird eine Karte mit den Standorten der Bänke erstellen. In diesem Jahr sollen die Bänke nochmal von einem Bürger gestrichen und repariert werden, dafür wird Farbe und Holz benötigt. Bgm. Müller klärt die Materialfrage mit dem Bauhof ab.					
23.05.OB4.07	Anfrage z	um Fortsc	chritt Glasfaser	ausbau dı	urch TNG	
	Aktueller Stand Ausbau Glasfaser					

	 Der Bgm. berichtet: In der KW 39 sollen die Hausanschlüsse montiert sein, die Freischaltung ist noch nicht terminiert. Aktuell hängen die Bauarbeiten zeitlich dem Plan hinterher Die Ortsvorsteherin Frau Henkel beklagt die Befahrung speziell in der Straße "Die Hotte" durch schwere Baufahrzeuge und LKW's aufgrund der Lagerung des Baumaterials auf dem Platz hinter dem DGH. Des Weiteren sind weitere Schäden an Bürgersteigen, auf dem Platz hinter dem DGH, sowie speziell an der Rundbank um den Baum auf dem DGH-Platz entstanden. Zudem hinterlässt die Baufirma Plastikmüll der durch Wind weiter verteilt wird und nicht entsprechend entsorgt wird. Der Bürgermeister äußert sich dazu wie folgt: Eine Straßensanierung in der Hotte werde nicht durch die TNG erfolgen. Dazu fragt die Ortsvorsteherin nach, ob nicht wie auch bei den vorangegangen Straßenbaumaßnahmen eine Ausbesserung der Schäden erfolge. Laut Bgm. sei schwer nachzuweisen, wer für die Schäden hafte. Eine Dokumentation des Straßenzustandes vor der Baumaßnahme ist nicht erfolgt. Des Weiteren werde bei entstandenen Schäden nachgebessert. Der Platz unterhalb vom DGH soll nach Beendigung der Arbeiten wieder in den Ursprungszustand zurückgebaut werden. Plastikmüll der Firma soll nochmals angesprochen werden Bank um Baum bei Spielplatz soll wieder hergerichtet werden Eine weitere Anfrage bezügl. der Verteilerkästen an der Bushaltestelle erfolgt durch das Ortsbeiratsmitglied Thomas Tanzer. Er fragt an, ob das so geplant sei, dass die Kästen auf der Rasenfläche zwischen Mauer und Bushaltestelle ca. einen Meter von der Mauer stehen sollten. Laut Bgm sei das so nicht angedacht gewesen. Er klärt das mit der Firma. Nach Aussage sollen die Mängel bei der Abnahme durch die Gemeinde angesprochen und von der Baufirma nachgearbeitet werden. 		
23.05.OB4.08	Verschiedenes Hauswand Euler (Hainbacher Str. 1), Abbröckelnder Putz der in großen Stücken auf den Bürgersteig fällt. Das Ordnungsamt ist mit diesem Fall in der Klärung. Es soll mit Besitzer Kontakt aufgenommen werden. Das Ordnungsamt kann höchstens Maßnahme sichern, indem sie den Bürgersteig für Fußgänger sperrt. Bauaufsichtsbehörde kann weitere Mittel geltend machen		

Unkraut hinter Backhaus (bereits beseitigt) – Schadensformular Hinter dem Backhaus wucherte das Unkraut, zwischenzeitlich wurde das Unkraut auf dem Gemeindegrundstück durch die Anwohner beseitigt. Der Bgm. wurde gebeten mit dem Bauhof bezügl. der Pflege der gemeindlichen Flächen zu sprechen. Des Weiteren wurde auf die Nutzung des Schadensformulars der Gemeinde hingewiesen.		
Mähen auf dem Friedhof:		
 Frau Henkel regt an, dass der Bauhof in Zukunft nicht direkt um die Gräber mit der Sense mähen solle, da der Rasenschnitt dann gegen die Gräber fliege und sich nur wieder sehr schwer von den Gräbern entfernen lasse. Mehrere Bürger hatten das schon in der Vergangenheit moniert. Der Bgm. will dies an den Bauhof weitergeben. 		

Für das Protokoll: Beginn 20:00 Ende 21:15

gez. Petra Henkel Ortsvorsteherin gez. Tim Henkel Schriftführer

Niederschrift Nr.: 23.08.OB1		Gremium:	Ortsbeirat Nieder-Gemünden		den	12. Legislaturperiode	
Datum:	Monta	g, den 31.07.23	Zeit:	19:29 – 20:08 Uhr	Ort:	Dorfgemeinschaf	tshaus Nieder-Gemünden
	Anwesende	: Martin Müller, Joland	le Becker, Simor	n Scheer, Tobias Fiedler, N	1ariella	Nuhn	
Mitglieder	Entschuldigt	: /					
	Unentschuldigt	: /					
Vom Gemei	indevorstand bzw.	der Gemeindevertretung	: Daniel Mülle	r, Jens Ruhl			
Sitzungsleit	ung : Jolande	Becker		Schriftfüh	rung	: Mariella Nuhn	

Tagesordnung:

TOP und Drucksachennr.	Betrifft		Ве	emerkungen	Aktenzeichen			
23.08.OB1 .1	Eröffnung der Sitzur	ng durch Jolande Becker						
	Jolande Becker eröffr	et die Sitzung und stellt die Besch						
23.08.OB1 .2	Gedenktafel für Friedr	ntrag eingereicht, ob auf dem neue ich Münch (deutsch-amerikanisch ellen. Es kam zur Abstimmung, ob allt	eine					
	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:]			
	1	5	1					
23.08.OB1. 3	Benennung Rathaus	gasse 2						

	Dem OB wurde ein Ar benennen. Abstimmur	latz zu			
	Dafür:	Dagegen:	Enthaltung:		
	5	1	1		
23.08.OB1. 4	Feldwege				
	Der Sachstand bei der kommen, können dies überprüft den Sachvei				
23.08.OB1. 5	Bänke um/in Nieder-				
	Wer kümmert sich in Z Nieder Gemünden?	e um/in			
	Die meisten Bänke we Personen und dem Ol hängen, hier wäre es				

	Grundsätzlich denkt der OB, dass genug Bänke vorhanden sind. Und der CAK stellt zwei Bänke und einen Tisch im Park auf Desweitern wird das Thema Bänke auch nochmal mit in die Ortsvorsteher Dienstversammlung genommen.		
23.08.OB1. 6	Verschiedenes 1) Es gibt ein Buch von Nieder-Gemünden bei Interesse Bei Bernd Reitz melden. Kosten sind 10 Euro		

Müllereimer für Hundekot am Fahrradweg in Nieder-Gemünden. Es sind in der näheren Umgebung ausreichend Mülleimer aufgestellt, sodass der Hundekot ohne Probleme entsorgt werden kann. 3) Bei der Rathausgasse 2 wurde der Auftrag vergeben und die Bauarbeiten sollen Mitte August beginnen.		
---	--	--

Für das Protokoll:

gez. Jolande Becker Ortsvorsteherin

gez. Mariella Nuhn

Schriftführer

Verteiler	Datum
Ortsbeirat	
Gemeindevorstand	
Gemeindevertretung	
Sitzungsgeld	
Veröffentlichung	

Schiedsamtsbezirk Gemünden (Felda) Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson

Die Amtszeit der stellvertretenden Schiedsfrau, Frau Anneliese Philippi hat zum 31.07.2023 geendet. Es ist somit erforderlich eine stellvertretende Schiedsperson neu zu wählen. Die stellvertretende Schiedsperson wird von der Gemeindevertretung für 5 Jahre gewählt. Die bevorstehende Wahl der stellvertretenden Schiedsperson wird gem. § 4 Abs. 3 Hessisches Schiedsamtsgesetz (HSchAG) vom 23.03.1994 öffentlich bekannt gemacht.

Interessierte Personen, die sich zur Wahl der stellvertretenden Schiedsperson bewerben möchten, werden hiermit aufgefordert, ihre Bewerbungsunterlagen – formlose Bewerbung, Lebenslauf, pol. Führungszeugnis – bis zum 15.10.2023 beim Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), einzureichen.

Das Hess. Schiedsamtsgesetz fordert, dass Schiedspersonen nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sein müssen.

Dass Amt kann gemäß § 3 HSchAG nicht bekleiden:

- 1. wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt;
- 2. eine Person, für die eine Betreuerin oder ein Betreuer bestellt wurde;
- wer als Rechtsanwältin oder Rechtsanwalt zugelassen oder als Notarin oder Notar bestellt ist:
- 4. wer die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt.
- wird die rechtsprechende Gewalt (§ 1 des Deutschen Richtergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. April 1972 (BGBl. I S. 713), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. Juni 2017 (BGBI. I S. 1570)) als Berufsrichterin oder Berufsrichter oder das Amt der Staatsanwaltschaft (§ 142 des Gerichtsverfassungsgesetzes) ausübt oder im Schiedsamtsbezirk im Polizeivollzugsdienst tätig ist.

In das Amt soll nicht berufen werden:

- 1. wer bei Beginn der Amtsperiode das dreißigste Lebensjahr noch nicht oder das fünfundsiebzigste Lebensjahr vollendet haben wird;
 - 2 wer nicht in dem Bezirk des Schiedsamts wohnt:
- 2. wer durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Gemünden (Felda), 4. September 2023

Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda)

Daniel Müller Bürgermeister

PHUH

Kommunalwahlen am 14. März 2021

Wahl zur Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) Ausscheiden und Nachrücken von Gemeindevertretern/Gemeindevertreterinnen

Feststellung gemäß § 34 Abs. 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG)

Der bei der Wahl zur Gemeindevertretung am 14. März 2021 über den Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands – SPD – gewählte

Herr Thomas Gompf, Lochbornstraße 26, 35329 Gemünden (Felda)

hat durch schriftliche Erklärung vom 14.08.2023 sein Mandat als Gemeindevertreter der Gemeinde Gemünden (Felda) niedergelegt.

Gemäß § 33 Abs. 1 Nr. 1 KWG verliert er somit seinen Sitz in der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda). Gemäß § 34 Abs. 1 KWG rückt der/die nächste noch nicht berufene Bewerber/Bewerberin des Wahlvorschlages der SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands) mit den meisten Stimmen nach:

Frau Stefanie Griesler, Maulbacher Weg 7, 35329 Gemünden (Felda)

Da Frau Stefanie Griesler mit Schreiben vom 06.09.2023 den Verzicht auf ihre Anwartschaft erklärt hat, bleibt sie gemäß § 34 Abs. 2 Nr. 2 KWG bei der Nachfolge unberücksichtigt.

Gemäß § 34 Abs. 1 KWG rückt der/die nächste noch nicht berufene Bewerber/ Bewerberin des Wahlvorschlages der SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands) mit den meisten Stimmen nach:

Frau Viktoria Reeh, Feldastraße 17, 35329 Gemünden (Felda)

Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, unterstützen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindewahlleiter der Gemeinde Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Gemünden (Felda), den 07.09.2023

Daniel Müller

Gemeindewahlleiter

P. flittle

Einladung zur 9. Sitzung des **Haupt- und Finanzausschusses**

Am Dienstag, den 19.09.2023 findet um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen werden.

Tagesordnung:

TOP-Nr. TOP-Betreff Aktenzeichen

Eröffnung

Abwasserbeseitigung Ergebnis der Nachkalkula-2 700.320:2023 tion der Jahre 2021 und 2022 und Vorauskalku-

lation der Jahre 2023 bis 2026 Vorlage: FB2/2023/234/3

3 Verschiedenes

> gez. Klaus-Dieter Jensen Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

8:30 - 12:00 Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag Donnerstag 14:00 - 18:00

Die Öffnungszeiten gelten in erster Linie für das Bürgerbüro. Wir bitten allerdings um vorherige Terminvereinbarung. Gerne können Sie diese über unseren Online-Terminkalender auf unserer Homepage vereinba-

Für alle anderen Dienstleistungen bieten wir Ihnen persönliche Sprechzeiten an. Bitte vereinbaren Sie telefonisch (während der oben angegebenen Zeiten) oder per E-Mail direkt beim zuständigen Sachbearbeiter/ der zuständigen Sachbearbeiterin einen Termin.

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0 Telefax (06634) 9606-15 Zentrale E-Mail Adresse info@gemuenden-felda.de Homepage www.gemuenden-felda.de Hauptverwaltung - Frau Bianca Reitz E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de 9606-14 Personalverwaltung - Frau Julia Myska 9606-10 E-Mail: julia.myska@gemuenden-felda.de Bürgerservice - Frau Eugenia Jenike 9606-19 E-Mail: eugenia.jenike@gemuenden-felda.de Bürgerservice - Frau Simone Schmuck 9606-18 E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern 9606-22 E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de

Gemeindekasse, Steuern und Gebühren - Frau Kathrin Euler

9606-13

E-Mail: kathrin.euler@gemuenden-felda.de

Friedhofsverwaltung und Liegenschaften - Frau Katharina Einecke 9606-12

E-Mail: katharina.einecke@gemuenden-felda.de Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach 9606-20 E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de Bauverwaltung - Frau Nicole Geist 9606-21

E-Mail: nicole.geist@gemuenden-felda.de Kindertagesstätte

E-Mail: kita@gemuenden-felda.de Bau- und Servicehof - Bauhofleiter

Herr Jochen Schnell-Kretschmer 918481 Telefax 918482 E-Mail: bauhof@gemuenden-felda.de Kläranlage Rülfenrod 918756

E-Mail: archiv@gemuenden-felda.de

Gemeindearchiv

Internet

www.gemuenden-felda.de Homepage zentrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dongomonationado	
Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden	
Hausmeister Herr Fischer	9188520
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden	
Hausmeisterin Frau Martin	918746
Dorfzentrum Ehringshausen	
Hausmeister Herr Müller	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod	
Hausmeister Herr Katzer	7689037

Dongemenischanshaus nambach	
Hausmeister Herr Korn	7549034
 Vermietung Herr Lutz 	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach	
Ansprechpartnerin Frau Braun	8374
Feuerwehrhaus Rülfenrod	

Ansprechpartner Herr Griesler 919943 Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden Hausmeisterin Frau Scherer 8827

919942

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

OT Nieder-Gemünden - Frau Becker 06634-9185855 OT Burg-Gemünden - Herr Wagner 0172-6590535 OT Ehringshausen - Herr Dr. Müller 06634-604 OT Elpenrod - Frau Henkel 06634-8956 OT Hainbach - Herr Lutz 06634-748 OT Rülfenrod - Herr Klein 06634-237016

In dem Ortsteil Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die 12. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 06634-96060.

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Dorfgemeinschaftshaus Hainhach

Ansprechpartner Herr Klein

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg

Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch den Covid-Virus ist das Büro in Homberg für Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind aber weiter für Sie da und telefonisch für Sie erreichbar in Mücke:

Bürosprechzeiten Mücke / Nieder-Ohmen:

8.00 Uhr - 14.00 Uhr Montag - Freitag

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0 Fax. 06400 959949-9

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

Ortsgerichtvorsteher: Bernd Deichert,

Weideweg 3, Tel. 06634 - 8464

Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: Arno Philippi, Ohmstraße 10. Tel. 06634 - 1517

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtvorsteher: Hartmuth Schäfer, Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390

Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: Bodo Karnasch,

Homberger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtvorsteher: Michael Weicker, Am Žollstock 3, Tel. 06634 - 918987

Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: Gerhard Rühl,

Tel. 06634 - 8144 Örtenröder Straße 27.

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod

Ortsgerichtvorsteher: Hans-Werner Heinl, Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716

Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: Wolfgang Beutlberger,

Tel. 06634 - 1732 Birkenweg 16,

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Schiedsfrau

Antie Schäfer

8166

6139925

Hohlstraße 14, 35329 Gemünden (Felda) Tel.: 06634/919544

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Stellvertretende Schiedsfrau

Anneliese Philippi

Ohmstraße 10, 35329 Gemünden (Felda)

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Tel.: 06634/1517

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0 (Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge hahen

Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von

Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Verstärkung des Teams der Kita Siebenstein

Mit dem Start des neuen Kindergartenjahres konnte die Gemeinde Gemünden (Felda) eine "neue" Erzieherin in ihren Reihen begrüßen. Frau Jessika Mohr absolvierte bereits ihre dreijährige Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin bei der Gemeinde Gemünden (Felda). Diese Ausbildung schloss Frau Mohr im Juli 2023 mit sehr gutem Erfolg ab. Mit einem Blumenstrauß wurde ihr von Bürgermeister Müller viel Erfolg im Arbeitsleben und weiterhin viel Freude an der Arbeit mit den Kindern unserer Gemeinde mit auf den Weg gegeben.



Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV): Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon:

Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr Fahrplanauskunft: "Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außer-

Fahrplanauskunft: "Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof

nfo-Telefon: 06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda

und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-

(ehemals 382) Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg

und zurück

VB-77: Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Öffnungszeiten der Grünabfallsammelstelle in Nieder-Gemünden

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr geöffnet.

Wichtige Hinweise für die Anlieferung:

Aus anderen Landkreisen wie dem Vogelsbergkreis stammende Grünabfälle werde nicht angenommen. Anlieferer mit Fremdkennzeichen müssen durch ein Ausweisdokument (z.B. Personalausweis) belegen, dass sich ihr Wohnsitz im Kreisgebiet befindet.

Auf Nachfrage kann ein Berechtigungsschein beim ZAV per Email info@zav-online.de oder telefonisch 06641/96710 angefordert werden.

Abgabetermine für gefährlichem Abfall (Sondermüll) 2023

27.09.2023	10:30 – 11:30	Burg-Gemünden, Sportplatz, Ohmstra- ße
27.09.2023	12:45 - 13:45	Nieder-Gemünden, Bauhof, Feldastr. 58
04.10.2023	10:30 – 11:00	Ehringshausen, Dorfzentrum, Haupt- straße 83



Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 70. Geburtstag

Fritz Finzel

Am Kammberg 5 OT Nieder-Gemünden



Bereitschaftsdienste

am 16.09.2023

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



Schulnachrichten

28 ABC-Schützen in der Pestalozzischule Gemünden/Felda eingeschult

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). "Hurra endlich Schulkind", hieß es am Mittwoch auch in der Pestalozzischule in Nieder-Gemünden. Ist doch der erste Schultag ein besonderes Ereignis und ein unvergessliches Erlebnis für ein Kind und zugleich beginnt auch für die Familie ein neuer Lebensabschnitt.

Waren es im letzten Jahr 18 Kinder und somit eine erste Klasse, so wurden in diesem Jahr 28 Kinder in die Klasse 1a und 1b eingeschult. Begonnen wurde mit einem Schulanfangsgottesdienst in der ev. Kirche in Nieder-Gemünden. Pfarrerin Ursula Kadelka erläuterte den Kindern unter anderem das besondere Geschenk, nämlich Gottes Segen, den die Kirchengemeinde den Schulanfängern mitgeben möchte und der sie wie ein schützender Schirm auf dem Schulweg begleiten möge.

Gleich nach dem Schulanfangsgottesdienst trafen sich die ABC-Schützen mit ihren Familien in der Turnhalle der Pestalozzischule. Erwartungsvoll und aufgeregt saßen die "Neuen" mit ihren Ranzen und den Schultüten in der ersten Reihe und lächelten geduldig in die Handy-Kameras, mit denen die Eltern den neuen wichtigen Lebensabschnitt ihrer Kinder festhalten wollten.

Nachdem die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klasse ihre neuen Schulkameradinnen und Schulkameraden mit dem schwungvollen Lied: "Ene mene mule, wir geh'n jetzt in die Schule" begrüßt hatten, hieß Schulleiterin Yvonne Dechert die ABC-Schützen mit den Worten: "Heute passiert Wunderbares, ihr werdet endlich Schulkinder", in der Pestalozzischule herzlich willkommen. Zu Beginn der Schulzeit habe ein Kind viel Neues und Unbekanntes zu verkraften, daher bat sie die Eltern um viel Geduld und meinte: "Begleiten Sie Ihr Kind fürsorglich, fragen Sie nach und zeigen Sie ihm Ihr Interesse an der Schule und daran, was dort gelernt und getan wird".

Während die Familien anschließend zu einem Imbiss, der von den Eltern der Zweitklässler organisiert worden war, eingeladen waren, absolvierten die neuen Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen Juliane Schmuck und Anne Schück sowie Referendarin Christina Lichtenfeld die erste Schulstunde ihres Lebens.

Für alle Erstklässler war ein Luftballon vorbereitet worden, den die Eltern mit Wunsch-Zetteln bestücken konnten, die die Kinder dann nach ihrer ersten Schulstunde mit den Luftballons gen Himmel fliegen ließen.



Die ABC-Schützen der Pestalozzischule Gemünden vor ihrer ersten Unterrichtsstunde während der Schulanfangsfeier in der Schulturnhalle.

VHS - Nachrichten

Kursangebot Zweigstelle Gemünden

Ansprechpartner: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12,

35329 Gemünden (Felda), Tel. 06634 / 8257

Anmeldungen direkt an die VHS. Anmeldeformulare sind den Kursbüchern zu entnehmen, per E-Mail an www. vhs-vogelsbergkreis.de oder bei Frau Kömpf erhältlich.

Aktuelles Kursangebot für Herbst 2023

Amigurumi - Häkelkurs

Weihnachtliche und Herbstdekoration

Amigurumi - "Was ist das?

Es bezeichnet eine japanische Strick- und Häkelkunst, mit der kleine gehäkelte Figuren - ob Tiere, Menschen Fabelwesen oder Lebensmittel, hergestellt werden. Das Wort Amigurumi ist die Zusammensetzung der Worte amu (oder ami), was sowohl Stricken als auch Häkeln bedeutet und nuigurumi, was ausgestopfte Puppen bedeutet. Dies trifft genau den Kern der Sache, denn es handelt sich um Figuren, die mit Watte ausgestopft werden. Amigurumis sind ein tolles Spielzeug für Kinder, aber Auch Erwachsenen kann man damit eine kleine Freude bereiten.

Alle, die Lust am kreativen Gestalten haben und Grundkenntnisse im Häkeln vorweisen können, sind im Kurs herzlich willkommen. Gemeinsam werden wir "zauberhafte" Wesen erschaffen.

Bitte mitbringen: Häkelnadel Nr. 3 oder 3,5, Stopfnadel, Stecknadeln. Wolle kann bei der Kursleiterin erworben werden.

Gruppengröße: 4- 8 Personen 4-5 Personen 76,25 €; Ab 6 Personen: 50,80 €

Verbindliche Anmeldung bis 25.10.2023

232-2621

Carola Schmitt

5 Treffen, Mi, 17.30-19.00 Uhr, ab 01.11.2023

Gemünden-Nieder-Gemünden,

Pestalozzischule

Smartphone/ Tablet - Grundlagenkurs

Sie besitzen ein Smartphone oder ein Tablet mit Android als Betriebssystem? Doch was kann der smarte Computer alles?

In diesem Kurs werden Sie neben der reinen Bedienung und dem allgemeinen Umgang mit Ihrem Gerät, weitere Einsatzmöglichkeiten kennen lernen. Dieser Kurs kann Ihnen eine Basis sein, um mit dem technolo-

gischen Wandel Schritt halten zu können. Viele Übungsphasen in angenehmer Atmosphäre werden Ihnen helfen, sich mit Ihrem Smartphone vertraut und sicher zu fühlen.

Bitte bringen Sie Ihr eigenes Smartphone, PIN-Code, Ladekabel und ggf. Betriebsanleitung mit. (keine IPhones und keine Windows-Smartphones)

Inhalte:

- Einsatzmöglichkeiten des Smartphones/Tablet
- Unterschiede und Gleiches zwischen den Geräten kennen lernen
- Grundlegende Bedienung und Funktionen
- Einstellungen und Verbindungen
- gewohnte Telefonfunktion schnell erreichen
- Programme/ Apps nutzen
- Apps herunterladen, nutzen, verwalten, löschen
- im Internet mit dem Smartphone/Tablet
- E-Mails schreiben und verwalten
- Datensicherheit sicher online sein!

Im Entgelt sind die Kosten für ein Lehrbuch (11,70 €) enthalten. Staffelpreise:

4-5 Personen 149,70 €; ab 6 Personen 109,00 €

Verbindliche Anmeldung bis 01.11.2023 232-5404

Yvonne Jung 4 Treffen, Mi, 19.00-21.15 Uhr, ab 08.11.2023 Gemünden-Nieder-Gemünden, Pestalozzischule



Senioren

Herzliche Einladung an alle Senioren*innen

Der Seniorenbeirat Gemünden (Felda) lädt hiermit wieder zu den Donnerstagstreffen zum Informationsaustausch, Spielen usw. recht herzlich

Die Treffen sind immer von 14:00 bis 16:00 Uhr am 1. und 3. Donnerstag im Monat im Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden.

Karin Deichert 06634/8464 Ansprechpartner: Peter Gabriel 06634/503 Herbert Kömpf 06634/1512 Giesela Krug 06634/919467 Renate Müller 06634/439 Magdalena Pitzer 06634/788

Auf rege Beteiligung von eurer Seite freut sich der Seniorenbeirat!

Eva Wolf



Vereine und Verbände

06634/1771

Freiwillige Feuerwehr Gemünden Großübung im Rahmen des Gemeindefeuerwehrtages in Gemünden

Gemünden-Ehringshausen (eva). Am vergangenen Samstag demonstrierten die Gemündener Feuerwehren im Beisein von Gemeindebrandinspektor Patrick Schön, Bürgermeister Daniel Müller und zahlreicher Zuschauer während einer Großübung im Rahmen des Gemeindefeuerwehrtages in Ehringshausen erfolgreich ihre Einsatzbereitschaft.

Angenommen wurde ein Werkstattbrand beim Transportunternehmen Georg in der Hauptstraße in Ehringshausen mit vermissten Personen. Ganz abgesehen davon, dass sich beim Eintreffen der Feuerwehren noch zwei Personen in dem Gebäude befanden, auch bekannt war, dass mehrere Gasflaschen und Batterien im Werkstattbereich gelagert sind, kam erschwerend hinzu, dass eine Ausdehnung des Brandes auf die angrenzende Scheune und das Wohnhaus zu befürchten war.

Laut Alarmplan wurde für die Gemündener Löschzüge Ost, West und Süd von der Leitstelle Vogelsberg Vollalarm ausgelöst.

Zur Menschenrettung und Bekämpfung des Brandes sowie das Verlegen einer langen Wegstrecke wurden vom Einsatzleiter Wehrführer Jan Schäfer verschiedene Einsatzabschnitte gebildet.

So waren die Feuerwehren Ehringshausen und Burg-Gemünden direkt an der Einsatzstelle zur Menschenrettung, Brandbekämpfung sowie mit vier Atemschutzgeräteträgern zur Bergung und Sicherstellung der Gasflaschen und Batterien im Einsatz, die Löschwasserversorgung aus

nahe gelegenen Hydranten oblag den Feuerwehren von Rülfenrod, Elpenrod und Hainbach. Eine weitere Wasserversorgung über eine lange Wegstrecke wurde von der Nieder-Gemündener Wehr aufgebaut und Einsatzkräfte von Nieder-Gemünden und Hainbach gewährleisteten durch die Einrichtung von Riegelstellungen den Objektschutz für nahe gelegene Gebäude.

Nach kürzester Zeit schoss das Wasser "aus allen Rohren", die Verletzen konnten schnell geborgen, die gefährlichen Gasflaschen und Batterien rechtzeitig aus dem Gebäude entfernt, der Brand erfolgreich gelöscht und auch das weitere Ausbreiten des Feuers wirksam verhindert werden. Glücklicherweise war es nur eine fiktive Übung, mit angenommenem Gebäudebrand inklusive verletzten Personen, Explosionsgefahr durch feuergefährliche Gegenstände und der Gefahr des Übergreifens der Flammen auf benachbarte Gebäude.

Die Großübung bot den Zuschauern nach der langen Corona-Pause endlich wieder einmal die Möglichkeit, die wichtige Arbeit der Feuerwehren aus nächster Nähe zu beobachten und zu würdigen. Die erfolgreiche Durchführung ist ein Verdienst aller beteiligten Einsatzkräfte der Feuerwehren, die mit ihrem Engagement und qualifizierter Sach- und Fachkunde für die Sicherheit der Bevölkerung eintreten und für den Ernstfall bestens vorbereitet sind.

Im Anschluss an die Großübung fand nach einer Pause die Jahreshauptversammlung der Gemündener Wehren im Festzelt in Ehringshausen statt.



Bilder von einem Teil des Übungsverlaufs während der Großübung der Gemündener Wehren im Rahmen des Gemeindefeuerwehrtages am Samstag in Ehringshausen.









Jahreshauptversammlung Gemündener Wehren

Gemünden-Ehringshausen (eva). Neben einem Rückblick auf das vergangene Jahr, standen im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Gemündener Feuerwehren, die am letzten Samstag im Festzelt in Ehringshausen stattfand, besondere Auszeichnungen, Ehrungen, Beförderungen und Ernennungen von langjährigen Feuerwehraktiven im Mittelpunkt.

Zu Beginn seines Jahresberichtes informierte Gemeindebrandinspektor (GBI) Patrick Schön, dass der Gemündener Einsatzabteilung derzeit 131 Aktive angehören und man sich über sieben Neueintritte freue. 34 Mitglieder gehören der Ehren- und Altersabteilung und 747 Bürgerinnen und Bürger den Gemündener Feuerwehrvereinen an.

Die Feuerwehren Burg- und Nieder-Gemünden stellen mit dem Löschzug West und 57 Einsatzkräften, von denen 15 tagesalarmsicher sind, die Einsatzbereitschaft am Tage für die gesamte Gemeinde Gemünden sicher

Insgesamt, so der GBI waren die Gemündener Wehren im vergangenen Jahr zu 26 Einsätzen alarmiert worden, die sich in zwölf Brände und 14 technische Hilfeleistungen aufgliederten.

Neben zwei Gebäudebränden in Burg-Gemünden, einigen Flächenbränden in verschiedenen Ortsteilen, unter anderem auch im Bahnhofsbereich in Nieder-Gemünden, einem Waldbrand im Burg-Gemündener Bereich, Kaminbränden in Burg-Gemünden, Rülfenrod und Nieder-Gemünden, Brand an einem Komposthaufen in Nieder-Gemünden und einem Müllbehälter in Ehringshausen, waren die Gemündener Wehren mit technischen Hilfeleistungen nach drei Verkehrsunfällen und einem Wildunfall mit einem Personenzug sowie zur Unterstützung des Retungsdienstes im Einsatz. Des Weiteren wurden Ölspuren fachgerecht beseitigt, eingeschlossene Personen aus Wohnungen befreit und dem Rettungsdienst übergeben und technische Hilfe bei einem Wasserrohrbruch geleistet.

Im vergangenen Jahr seien zwar keine größeren Baumaßnahmen durchgeführt worden, aber kleine Instandhaltungs- und Verschönerungsarbeiten seien dankenswerter Weise in Eigenregie an den Standorten durchgeführt worden.

Schön informierte, dass aufgrund Verzögerungen bei der Umstellung der digitalen Sirenen und Sirenensteuerungen, die bereits für das letzte Jahr vorgesehenen Anschaffungen neuer Atemschutzgeräte, in diesem Jahr erfolgen werden. Neben den bereits bestehenden Fachbereichen Atemschutz, Technik, Vereinswesen und Ehren- und Altersabteilung, sei für die Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes ein weiterer Fachbereich gebildet worden, sodass die Fortschreibung bald abgeschlossen werden könne. "Wir werden in den nächsten Jahren für eine leistungsfähige Feuerwehr zwingend notwendige Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen und Geräten tätigen müssen", betonte der GBI. Die erforderlichen Mittel seien in Zusammenarbeit mit Bürgermeister Müller und der Verwaltung schon in die Haushaltsplanung der Gemeinde für das nächste Jahr vorgesehen.

Aufgrund aktueller Entwicklungen sei nun erstmals auch die Haushaltsstelle "Katastrophenschutz" mit in den Haushalt aufgenommen worden, in dessen Bereich in den kommenden Jahren zum Schutz der Bürger noch einige Investitionen nötig sein würden, was Patrick Schön mit den Worten: "Es kommt in den nächsten Jahren noch einiges auf uns zu", kommentierte.

In Bezug auf Aus- und Fortbildung gab der GBI bekannt, dass Lehrgänge "Zur Einführung in die Stabsarbeit", "Jugendarbeit in der Feuerwehr", "Sprechfunker" sowie ein Schiedsrichter-Lehrgang Jugendfeuerwehr, Truppmannausbildungen Teil 1 und Teil 2 sowie ein Kartenkundenlehrgang von den Feuerwehraktiven absolviert wurden.

Schön dankte dem ersten stellvertretenden GBI Dennis Schneider, der ihn immer hervorragend vertreten und entlastet habe und auch dem seitherigen zweiten stellvertretenden GBI Tobias Tomaschewski, der aus beruflichen Gründen sein Amt zum 30. Juni niedergelegt habe.

Ebenfalls ging sein Dank an das Team "Brandschutzerziehung", das zur Aufklärung viel Zeit investieren würde, an die Mitarbeiter des Bau- und Servicehofes für die stets gute Zusammenarbeit sowie an die Arbeitgeber für die Freistellung zum Einsatz- und Ausbildungsdienst. Dank auch an die Ehe- und Lebenspartner für ihr Verständnis und natürlich insbesondere auch an die Einsatzkräfte "denn ihr seid diejenigen, die täglich rund um die Uhr für die Feuerwehr da seid, wenn ihr gebraucht werdet", diese ehrenamtliche Tätigkeit, die unter anderem auch Risiken für Leib und Leben beinhalte, könne man gar nicht hoch genug bewerten, hob der GBI hervor.

In ihren Grußworten bekräftigten Bürgermeister Daniel Müller, Kreisbeigeordneter Hans-Jürgen Herbst und der Geschäftsführer des Kreisfeuerwehrverbandes Franz-Josef Kreuter, die Wichtigkeit der Feuerwehren und deren besondere Bedeutung für die Bürgerinnen und Bürger.

Seine Aufgabe sei es Danke zu sagen, so Bürgermeister Müller, auch an Ehringshausen für die Ausrichtung des Gemeindefeuerwehrtages und vor allem an die Feuerwehraktiven, da es heutzutage durchaus keine Selbstverständlichkeit mehr sei, sich ehrenamtlich zu engagieren. Er hoffe nicht nur aus einem Pflichtgefühl, sondern, weil sie auch Freude an der Feuerwehrarbeit hätten. Dank richtete Müller auch an die Helferinnen und Helfer der Jugendfeuerwehr und er freue sich, dass sich die Gemündener Jugendfeuerwehr wieder in einem Aufwärtstrend befinde. Dabei gehe dankenswerter Weise ein wesentliches Engagement zum Aufbau der Jugendfeuerwehr von Ehringshausen und dessen Jugendfeuerwehrwart Alexander Diegel-Bräuer aus. Er halte es für richtig, dass man in Gemünden nun eine gemeinsame Jugendfeuerwehr habe, was ja gleichzeitig eine wichtige Nachwuchsgewinnung für die Freiwilligen Feuerwehren sei.

Wie zuvor auch schon GBI Schön, sprach Müller die Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes an und die zukünftigen Investitionen neuer Einsatzfahrzeuge für die Gemündener Feuerwehren. "Meine Aufgabe ist es, dafür zu sorgen, dass Sie die notwendige Ausstattung und Ausrüstung erhalten, die zur Sicherheitsgewährleistung nötig ist" und er werde alles dafür tun, was in seiner Macht stehe, so Daniel Müller. Beförderungen, Ernennungen:

Patrick Schön wurde zum Hauptbrandmeister und Yanick Brüssel Mujic zum Löschmeister befördert und Pascal Scheer zum Wehrführer und Sven Paulokat zum ersten stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Gemünden ernannt.

Anerkennungsprämien für ehrenamtliche Feuerwehrangehörige vom Land Hessen:

Die Anerkennungsprämie, mit der das Land Hessen das langjährige ehrenamtliche Engagement der Einsatzkräfte in den Feuerwehren für die Gesellschaft und dem Dienst am Nächsten besonders anerkennt, erhalten in diesem Jahr:

Anerkennungsprämie für eine aktive Zeit von 10 Jahren erhielten: Dennis Becker, Davis Bromm, Manuel Momberger, Pascal Scheer, Mario Schleich, André Vollpert und Lukas Wehrwein, für eine aktive Zeit von 20 Jahren: Jan Schönfeld und Fabian Semmler, für eine aktive Zeit von 30 Jahren: Jürgen Kömpf, Ingo Schmid und Jochen Schnell-Kretschmer sowie für eine aktive Zeit von 40 Jahren: Norbert Fischer und Roland Wagner.

Überreichung Förderschild "Partner der Feuerwehr" an Firma Udo Richber, Elektrohandwerk Burg-Gemünden und Frank Schmitt, FMB (Flexible Metall Bearbeitung), Nieder-Gemünden. Mit der Verleihung der Auszeichnung "Partner der Feuerwehr" werden Unternehmen und Einrichtungen ausgezeichnet, die das ehrenamtliche Engagement der Feuerwehren unterstützen. Ein sichtbares Zeichen der Partnerschaft von Handwerk, Handel, Gewerbe, Verwaltung und Industrie mit der Feuerwehr ist das von den Feuerwehren verliehene Förderschild.



Beförderungen und Ernennungen sowie Überreichung der Anerkennungsprämien für zehn, 20, 30 und 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst durch Bürgermeister Daniel Müller (rechts im Bild).



Überreichung Förderschild "Partner der Feuerwehr" an Firma Udo Richber, Elektrohandwerk Burg-Gemünden und Frank Schmitt, FMB (Flexible Metall Bearbeitung), Nieder-Gemünden. Von links: Kreisbeigeordneter Hans-Jürgen Herbst, SBI und Kreisbrandmeister Thomas Stein, Udo Richber, Frank Schmitt, Bürgermeister Daniel Müller, GBI Patrick Schön und Geschäftsführer des Kreisfeuerwehrverbandes Franz-Josef Kreuter

Verleihung von Brandschutzehrenzeichen am Bande und Ehrenkreuzen

Gemünden-Ehringshausen (eva). Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Gemündener Feuerwehren am Samstag in Ehringshausen, wurden vom Kreisbeigeordneten Hans-Jürgen Herbst, vom Geschäftsführer des Kreisfeuerwehrverbandes Franz-Josef Kreuter und von Stadtbrandinspektor (SBI) und Kreisbrandmeister Thomas Stein im Namen des Landes Hessen und des Kreisfeuerwehrverbandes besondere Auszeichnungen an langjährige Feuerwehraktive verliehen.

Verleihung des Silbernen und Goldenen Brandschutzehrenzeichens am Bande des Landes Hessen

Als Anerkennung und Würdigung von Verdiensten um den Brandschutz in Hessen, wurden an Alexander Diegel-Bräuer, Marco Holland, Eike Lein, Alexander Lutz, Simon Scheer, Jan Schäfer und Sibylle Seim für 25 Jahre aktiven ehrenamtlichen Feuerwehrdienst das Silberne Brandschutzehrenzeichen am Bande sowie an Eckhard Schmitt für 40 Jahre aktiven ehrenamtlichen Feuerwehrdienst und an Jürgen Schäfer für 50 Jahre aktiven ehrenamtlichen Feuerwehrdienst das Goldene Brandschutzehrenzeichen (Sonderstufe) verliehen.

<u>Verleihung des Ehrenkreuz des Kreisfeuerwehrverbandes Vogelsbergkreis:</u>

Das Ehrenkreuz des Kreisfeuerwehrverbandes Vogelsbergkreis wird verliehen an aktive Feuerwehrangehörige, die sich durch ihre langjährigen ehrenamtlichen Dienste, sei es in Führungspositionen oder Vorstandstätigkeiten bei den Feuerwehren, besondere Verdienste im Brandschutzwesen erworben haben.

Dementsprechend wurde Jürgen Schäfer mit dem Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber ausgezeichnet und das Feuerwehr-Ehrenkreuz in Bronze erhielten Karina Richber, Yvonne Fina, Ingo Schmid, Klaus Eckstein, Eike Lein, Tobias Tomaschewski, Jan Schäfer, Ralf Henkel, Ralf Müller, Christoph Klein, Mario Röhrich, David Jensen, David Laubinger und Dennis Schneider.



Verleihung des Silbernen und Goldenen Brandschutzehrenzeichen am Bande des Landes Hessen: Von links: Kreisbeigeordneter Hans-Jürgen Herbst, SBI und Kreisbrandmeister Thomas Stein, Alexander Diegel-Bräuer, Marco Holland, Eike Lein, Simon Scheer, Jan Schäfer, Alexander Lutz (jeweils Silbernes Brandschutzehrenzeichen für 25 Jahre), Jürgen Schäfer (Sonderstufe Goldenes Brandschutzehrenzeichen für 50 Jahre), GBI Patrick Schön, Eckhard Schmitt (Goldenes Brandschutzehrenzeichen für 40 Jahre) und Bürgermeister Daniel Müller.



Überreichung der Feuerwehrehrenkreuze in Bronze und Silber. Von links: SBI und Kreisbrandmeister Thomas Stein, Jürgen Schäfer (Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber), Christoph Klein, Jan Schäfer, Tobias Tomaschewski, Eike Lein, Klaus Eckstein, Yvonne Fina, Karina Richber, jeweils Feuerwehrehrenkreuz in Bronze, Geschäftsführer des Kreisfeuerwehrverbandes Franz-Josef Kreuter, Mario Röhrich, David Jensen, David Laubinger und Dennis Schneider (jeweils Feuerwehrehrenkreuz in Bronze) und ganz rechts GBI Patrick Schön.

Jugendfeuerwehr Gemünden Bericht des Gemeindejugendfeuerwehrwartes Louis Kraus

Gemünden-Ehringshausen (eva). Jugendfeuerwehrwart Louis Kraus bezeichnete es in seinem Jahresbericht während der JHV der Gemündener Feuerwehren in Ehringshausen als besonders erfreulich, dass im vergangenen Jahr wieder eine steigende Anzahl von Kindern in der Gemündener Jugendfeuerwehr mit derzeit 15 Mitgliedern, verzeichnet werden konnte.

Er informierte, dass aus organisatorischen Gründen eine gemeinsame Jugendfeuerwehr aller Ortsteile gebildet wurde, die ihre Übungen in Ehringshausen durchführt. Die Gruppenübungsstunden wurden und werden vorrangig vom Ehringshäuser Jugendfeuerwehrwart Alexander Diegel-Bräuer abgehalten. Dementsprechend dankte Kraus Alexander Diegel-Bräuer für "seinen Einsatz und seine Hingabe", wie er es nannte, bei der Ausbildung der Jugendlichen. Sein intensiver Zeitaufwand und seine Engagement für die Jugendfeuerwehr seien von unschätzbarem Wert. Zum Fortbestand der Jugendarbeit wäre es jedoch sehr wichtig, wenn sich weitere Aktive zur Unterstützung der wöchentlichen Gruppenstunden einbringen würden. "Wir sind über jeden froh, der sich aktiv an der Jugendarbeit beteiligen möchte", appellierte Louis Kraus.

Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 44 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung und 32 Stunden für allgemeine Jugendarbeit absolviert. Außerdem waren zu Beginn des Jahres die Weihnachtsbäume eingesammelt und zum Sammelplatz unterhalb der Grillhütte in Nieder-Gemünden transportiert worden. Als einen Höhepunkt bezeichnete Louis Kraus den Aktionstag während der Gemündener Ferienspiele, in dessen Rahmen der Feuerlöschtrainer im Einsatz war und Fahrzeugvorführungen eines Einsatzfahrzeuges und eines Rettungswagens stattfanden. Der Gemeindefeuerwehrwart informierte, dass zudem im vergangenen Jahr ein Ausschuss gebildet wurde, welcher sich intensiv mit der zukünftigen Gestaltung der Jugendfeuerwehr befasst und wie man die Kids wieder mehr für die Mitarbeit in der Jugendgruppe begeistern kann, damit die Jugendfeuerwehr in der Gemeinde wieder wächst.

Freiwillige Feuerwehr Ehringshausen Freiwillige Feuerwehr Ehringshausen feiert ihr 75-jähriges Bestehen

Gemünden-Ehringshausen (eva). Mit einem bunten Festzug durch Ehringshausen und einem anschließenden geselligem Beisammensein im Festzelt mit dem Musikverein Leusel, endeten am Sonntag die Feierlichkeiten zum 75-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Ehringshausen. Begonnen mit einer Hüttengaudi für Jung und Alt am Freitagabend, dem Gemeindefeuerwehrtag mit Großübung und Jahreshauptversammlung am Samstagnachmittag, einem Burschen- und Mädchenschaftstreffen mit "The Musik Jokers" am Samstagabend und schließlich dem Festzug am Sonntag, war der 75. Geburtstag der Ehringshäuser Feuerwehr am Wochenende gebührend gefeiert worden.

Die Freiwillige Feuerwehr Ehringshausen wurde im November 1948 in der Gastwirtschaft Wilhelm Schäfer gegründet. Die 41 Gründungsmitglieder wählten Rudi Georg zum Ortsbrandmeister. Im Jahr 1952 wurde die erste Satzung beschlossen und im darauf folgenden Jahr das erste Gerätehaus fertig gestellt. 1954 trafen sich die Feuerwehren der Region erstmals zum Bezirksfeuerwehrfest in Ehringshausen, 1958 erhielt die Ehringshäuser Wehr ihre erste Tragkraftspritze und in 1959 wurde das erste Feuerwehrfahrzeug in Dienst gestellt. Es handelte sich dabei um ein Postauto aus Frankfurt, dass zum Tragkraftspritzenfahrzeug hergerichtet worden war. 1966 wurde dann schließlich ein Löschgruppenfahrzeug vom Typ LF 8 und in 1992 ein Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF-W) angeschafft.

1978 wurde das neue Feuerwehrgerätehaus eingeweiht, welches vor fünf Jahren, rechtzeitig zum 70-jährigen Bestehen der Ehringshäuser Wehr, aufwendig umgebaut und erweitert wurde und in 2020 erhielten die Ehringshäuser Brandschützer ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug mit Löschwasserbehälter (TSF-W).

Die Jugendfeuerwehr Ehringshausen wurde 1971 gegründet und die Ehren- und Altersabteilung der Ehringshäuser Feuerwehr besteht seit 1974. Im Jubiläumsjahr 2023 gehören der Freiwilligen Feuerwehr Ehringshausen 31 Aktive an und Ehringshausen und Rülfenrod bilden den Löschzug Ost in Gemünden. Die Wehrführung liegt derzeit in den Händen von Jan Schäfer und seinem Stellvertreter Eike Lein, der Vereinsvorstand in den Händen vom Vorsitzenden André Volpert, dessen Stellvertreter Mirco Kohnle sowie Rechner Yanick Brüssel Mujic, Schriftführer Pascal Tomaschewski sowie den Beisitzern Tobias Tomaschewski und Marko Holland und Jugendfeuerwehrwart ist Alexander Diegel-Bräuer.



Ein Höhepunkt der Festveranstaltungen zum 75-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Ehringshausen, war sicher am Sonntag der bunte Festzug, der mit vielen Ehrenamtlichen des Brandschutzes und unter musikalischer Begleitung des Posaunenchores Groß Felda durch die Straßen von Ehringshausen zog.











Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

Bei bestem Spätersommerwetter: 17. Haineslauf in Ehringshausen

Am ersten Samstag im September war es wieder so weit: Der Haineslauf in Ehringshausen ging in die 17. Runde. Bei bestem Spätsommerwetter trafen sich am Ortszentrum Laufbegeisterte aus nah und fern, um einen begehrten Platz auf dem Treppchen zu ergattern. Das Besondere an diesem Tag: Da der Lauf in Romrod kurzfristig abgesagt wurde, wurden in Ehringshausen die Besten Läufer des VR Bank HessenLand-Cup gekürt.

Doch erst einmal ging es um 13 Uhr mit dem Bambini-Lauf los. Hier konnte sich die Teilnehmerzahl wirklich sehen lassen: 26 Kids hatten sich für den 600-Meter-Lauf angemeldet. Am Ende hatte Liam Silas Klein (ASC96) und Helene Martin (TuS Liederbach) die Nase vorne. Bei dem Schülerlauf, der kurz darauf startete, gewannen Merle Schötterl (SV Ehringshausen), Lilu Schneider (ASC96) und Julius Fietzke (TSV Lingelbach).



Startschuss für den 17. Haineslauf in Ehringshausen. Foto: Luisa Heinz Für die Walker und die Läufer des Jedermanns- und Hauptlaufs gab es ganz besondere Unterstützung: Gemündens Bürgermeister Daniel Müller wünschte allen Teilnehmern viel Glück und gab den Startschuss für die Sportler. Vor ihnen lag eine Strecke von 7,5 und 13 Kilometern, die alle Läufer mit Bravour meisterten. Allen voran Mario Euler (BC Rainrod) und Helena Hoehl, die den Hauptlauf in einer Zeit von 53:01 Minuten und 58:21 Minuten schafften. Bei den 34 Teilnehmern des Jedermannslaufes hatten Benno Möser (32:10 Minuten) und Judith Ünzelmann (40:08 Minuten) die Nase vorn. Bei den Walkern siegte Margot Wiederstein vom TSV Lingelbach und Jürgen Viehl vom Dexion-Walkingtreff.

Im Anschluss wurden die besten drei Läufer in den jeweiligen Kategorien mit Urkunden und Präsenten geehrt.



Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen des Feiertages "Tag der Deutschen Einheit" am 3. Oktober ist für die **Ausgabe 40** eine Vorverlegung notwendig.

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am Freitag, 29.09.2023, bis 8:00 Uhr im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Zu jeder Zeit selbst gestalten!

Anzeigen ONLINE BUCHEN:
WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN







Wissenswertes

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru und Guatemala sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als "Kind auf Zeit" bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru / Arequipa: 20.10. - 27.11.23 (15-16 Jahre alt) und Guatemala / Guatemala Stadt: 19.11. - 17.12.2023 (12 - 16 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler lernen Deutsch als 1. Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.



IN GUTEN HÄNDEN

Sabine Hoffmann übernimmt die Pflegedienstleitung an der Asklepios Klinik in Schwalmstadt

- Anzeige -

Koordinieren, planen, organisieren - als Leiter des Pflegedienstes eines Krankenhauses muss man vor allem eines können, den Überblick behalten. Für Sabine Hoffmann ist das kein Problem und vor allem eine Aufgabe, in der sie aufgeht. Seit Kurzem darf sie ihr organisatorisches Geschick als neue Pflegedienstleiterin der Asklepios Klinik in Schwalmstadt anwenden. Schwer fiel ihr die Übernahme der neuen Position nicht. Schon lange war sie als Stellvertreterin der vorherigen Leiterin Squollan Schöneweiß, die ins Pflegeprojektmanagement wechselt, für Personalplanung, Dienstplanerstellung und Koordination aller Abläufe zuständig. "Ich kenne die Klinik in Schwalmstadt mittlerweile sehr gut und bin deshalb auch bestens vorbereitet für meine neue Position.

Das Miteinander der Pflegekräfte und eine gute Atmosphäre am Arbeitsplatz werden

einen besonderen Schwerpunkt Ihrer Arbeit einnehmen. "Pflegekräfte übernehmen so viele unterschiedliche Aufgaben auf einmal. Sie sind für die Versorgung der Patienten zuständig, übernehmen organisatorische Angelegenheiten und haben darüber hinaus noch ein offenes Ohr für die Patienten - rund um die Uhr. Es liegt also an mir zu erkennen, wo Unterstützung nötig ist und wo es gegebenenfalls Änderungen bedarf, damit die Abläufe reibungslos funktionieren. Wir geben hier täglich unser Bestes, damit die Patienten gut versorgt werden und darüber hinaus noch einen Ansprechpartner haben. Die Arbeit verlangt einiges ab und ich möchte meinen Kollegen einen so angenehmen Arbeitslatz wie möglich schaffen", sagt die neue Pflegedienstleiterin.

Unterstützung erhält sie dabei von ihrem neuen Stellvertreter Serhat Avci, der selbst schon viele Erfahrungen im Bereich der Pflegedienstleitung an Krankenhäusern in Nordrhein-Westfalen sammeln konnte. "Für uns ist es ein großer Vorteil, unsere Erfahrungen mit denen aus anderen Krankenhäusern zu kombinieren. Es gibt immer Details, an denen wir arbeiten und sie verbessern können. Sabine Hoffmann und Serhat Avci werden sich sicher gut ergänzen. Gleichzeitig freuen wir uns, dass uns Squollan Schöneweiß mit all ihren Erfahrungen ab sofort im Pflegeprojektmanagement unterstützt", sagt Regionalgeschäftsführerin Dr. Dagmar Federwisch.

Damit der hohe Standard der Patientenversorgung weiterhin gesichert ist, setzen Hoffmann und Avci auf interne Fort- und Weiterbildungen. "Die Medizin ändert sich stetig. Neue Erkenntnisse, Methoden und Therapien müssen wir unbedingt so schnell wie möglich auch an unsere Kollegen weitergeben und im Krankenhaus

etablieren. Wir haben tolle und vor allem engagierte Mitarbeiter in der Pflege, die wir bei ihrer persönlichen Weiterentwicklung aktiv unterstützen möchten", sagt Avci. Den Mitarbeitern wird dabei ermöglicht, an internen aber auch externen Fortbildungen teilzunehmen, um ihre individuellen Karrierepläne zu verfolgen.

Auch Führungskräftetraining und Coachings gehören dazu. "Wer weiterkommen möchte, hat bei Asklepios die besten Chancen. Es gibt nichts Schöneres, als die Kollegen aus den eigenen Reihen dabei zu unterstützen und damit auch langfristig kompetentes Pflegepersonal auszubilden. Wir Kollegen profitieren von noch mehr Fachwissen und die Patienten können sich auf die beste medizinische Versorgung verlassen. Wenn am Ende des Tages alle zufrieden sind, bin ich es auch", so Hoff-



Sie freuen sich auf gute Zusammenarbeit (v. r.): Geschäftsführerin Dr. Dagmar Federwisch, Pflegeprojektmanagerin Squollan Schöneweiß, die neue Pflegedienstleitung Sabine Hoffmann und ihr Stellvertreter Serhat Avci.

www.kragimmobilien.de



ERKAUFSANGEBOT

Lohra: Wohn- und Geschäftshaus ++ Viel Platz in Ortsmitte- / Ortsrandlage ++ mit Laden, Garagen, Wintergarten ++ mehr hier: www.kragimmobilien.de/19177

aben Energieausweis: E ebedarf: 311.40 kWh/(m²a) | F





06462-9148-0



worldvision.de

Ihr Ansprechpartner für Ökostrom

Michael Schneider Tel 06422 8983798 Mobil 0151 16115447

Kundenservicebüro Borngasse 15 35274 Kirchhain

Öffnungszeiten:

Mo: 09:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr Do: 14:00 - 17:00 Uhr Ich besuche Sie gerne persönlich zu Hause.



www.EAM.de







Wir sind für Sie da

Ihre Medienberater vor Ort

Daniel Wandner Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda) Tel.: 0175 5951098

d.wandner@ wittich-herbstein.de **Hartmut Stamm** Amöneburg

Tel.: 0175 5951099 h.stamm@ wittich-herbstein.de

TOP LOW.

STROM & GAS

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Ihr persönlicher Ansprechpartner beim TOP-Lokalversorger



Holger Schaumann Direktvertrieb Stadtwerke Marburg GmbH

0175 8500261

holger.schaumann@swmr.de

Telefon: 06421 205 680 Email:

Kundenzentrum, Am Krekel 55, 35039 Marburg Mo.-Fr.: 9.00 bis 17.00 Uhr



Tel.: 06421/205-505 • www.stadtwerke-marburg.de

VERKAUFSANGEBOT Gladenbach: Einfamilienhaus ++ sonnig am

Wald ++ Balkon, Terrassen, Garten, Sauna,

Kaminofen, Garage ++ www.kragimmobilien.de/19174

Pflichtangaben Energieauswe 289.80 kWh/(m²a) | Klasse: H

Rufen Sie gleich an!

Ihr lokaler Experte in Immobiliensachen:

Jürgen Krag

Diese Preise sind der

Wahnsinn!

Jetzt aünstig

Druckkosten

vergleichen

Geld sparen!

und bares

Teppiche • Brücken





Thomas R. Pabst

06462-9148-0

Rechtsanwalt

Homberger Str. 16 A 35325 Mücke-Bernsfeld

Tel.: 06634/918828 Fax: 06634/918833

E-Mail: kanzlei@ra-pabst.de Internet: www.RA-Pabst.de



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von

LINUS WITTICH Medien

Hitzefrei

Bei sonnigen Temperaturen fragen sich viele Arbeitnehmer, welche Rechte sie bei Hitze haben.

Ab 26 Grad im Büro ist der Arbeitgeber dazu verpflichtet, reflektierende Vorrichtungen an den Fenstern, Sonnenschutzverglasung zu installieren oder durch entsprechende Bepflanzung für eine Abkühlung zu sorgen. Bei Temperaturen über 30 Grad müssen Getränke oder Lockerung von Bekleidungsvorschriften vorgenommen bzw. Lüftungseinrichtungen vorgehalten werden. Ab 35 Grad ist, gemäß den Vorgaben der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, der Arbeitsplatz nicht mehr zum Arbeiten geeignet. Der Arbeitnehmer darf dennoch aber nicht einfach nach Hause gehen.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt







- Kfz-Inspektion
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Unfallreparatur
 Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64 www.kfz-berben.de



